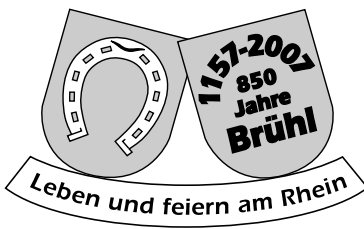


Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

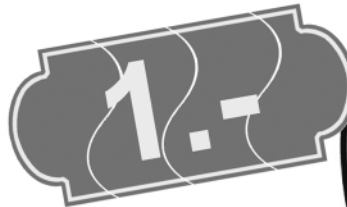
INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

49. Jahrgang

Freitag, 4. März 2011

Nummer 9



Auf gehts zum 54. Brühler Fastnachtszug 2011.

am Dienstag, 8. März 2011 • 13:33 Uhr

Sie unterstützen mit dem Erwerb der Umzugsplakette den Fastnachtszug in Brühl 2011. Wir sind stolz darauf, dass der Brühler-Umzug zum 54.ten mal stattfindet. Die Teilnehmenden Vereine mit Ihren Preisverdächtigen Wagen und die Verschieden verkleideten Fußgruppen werden den Brühler-Fastnachtszug 2011 unvergessen machen.



Grußwort zum 54. Brühler Fastnachtsumzug

Liebe Freunde des fastnachtlichen Brauchtums,
 liebe Gäste in Brühl und Rohrhof,

zum närrischen Finale lade ich Sie alle zum 54. Brühler Fastnachtsumzug am Dienstag, 8. März, ein nach Brühl. Die Verantwortlichen des Karnevalvereins „Kollerkrotten“ haben alle Anstrengungen unternommen, einen farbigen Umzug aus Musik, Tanz und Motivwagen zusammenzustellen. Wir hoffen auf einen abwechslungsreichen Zug mit zahlreichen Brühler und Rohrhofer Beiträgen. Aber auch die vielen Gäste von auswärts beleben unseren Umzug in der Hufeisengemeinde. Dafür ein herzlicher Dank an alle Aktiven und Mitwirkenden aus Brühl und der Region Rhein-Neckar links und rechts am Rhein!

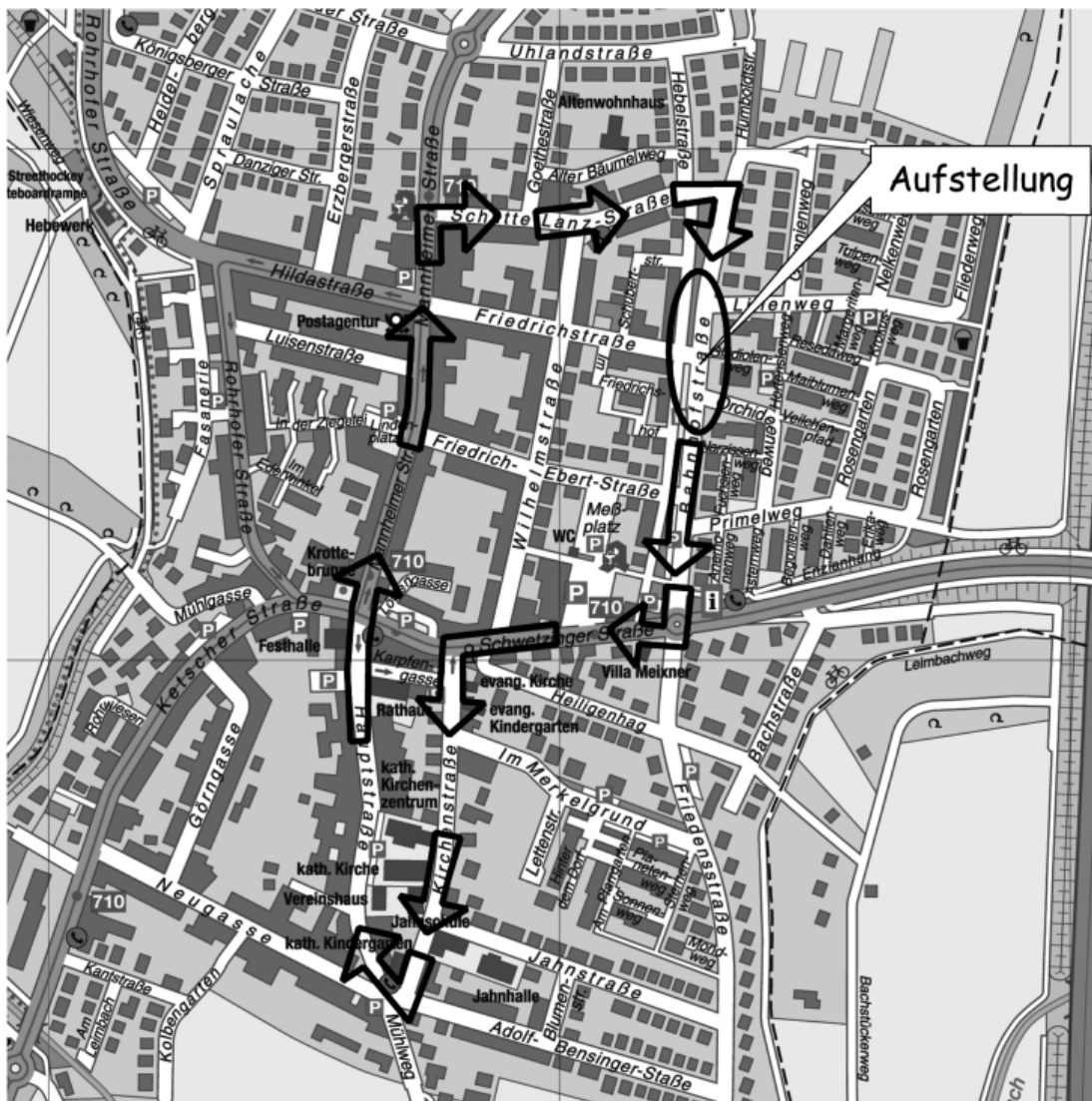
Kommen Sie nach Brühl ins Ortszentrum, um 13.33 Uhr geht es in der Bahnhofstraße bei der Villa Meixner los, feiern Sie mit und unterstützen Sie so die Pflege des närrischen Brauchtums!

Herzlichst

Ralf Gök

Dr. Ralf Gök
 Bürgermeister

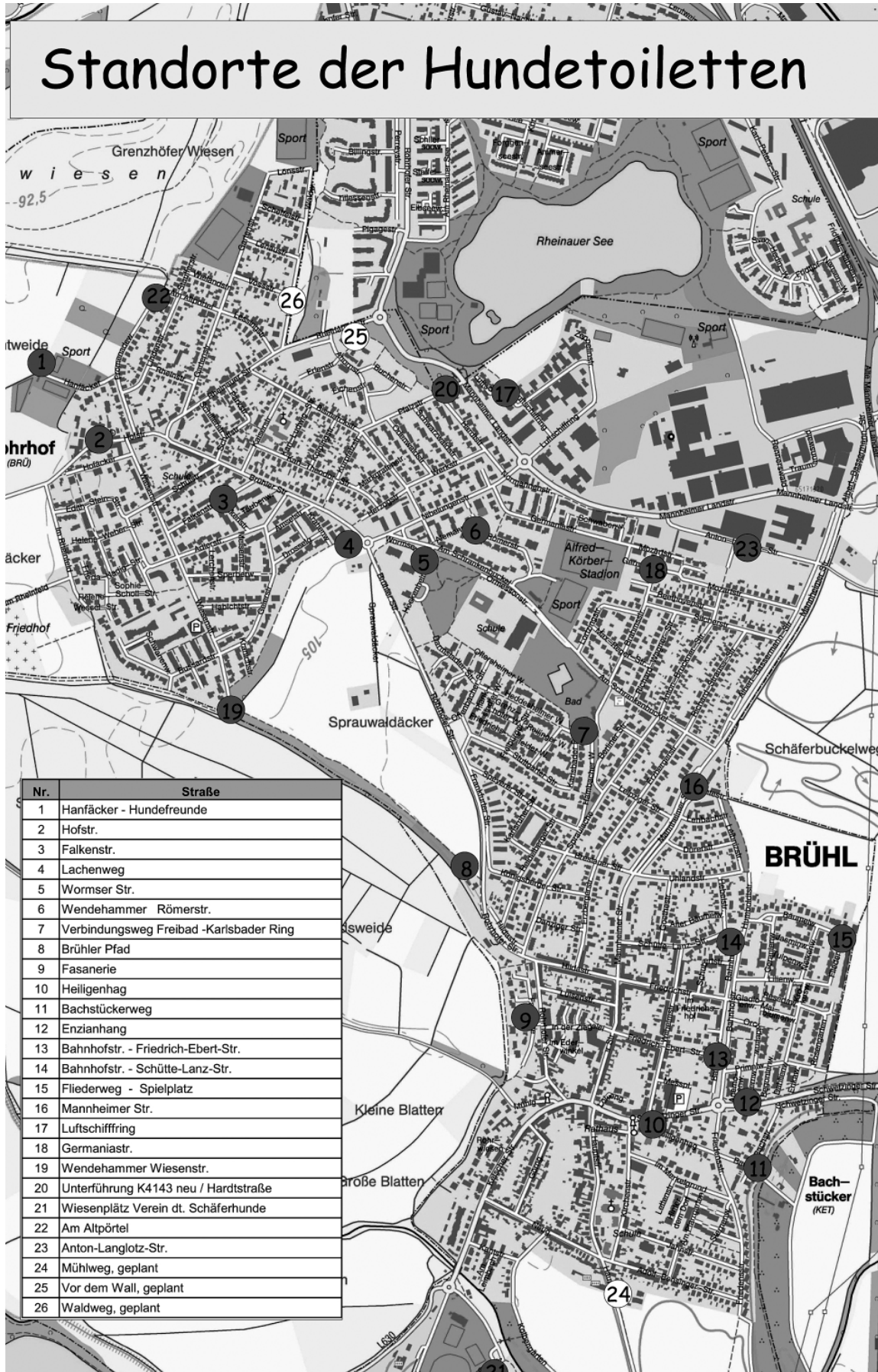
Zugweg des Fastnachtsumzuges



Amtliche Bekanntmachungen



Standorte der Hundetoiletten



Abweichende Öffnungszeiten

Am 8. März 2011 -Fastnachtdienstag- ist das Rathaus nur vormittags von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet; nachmittags ist das Bürgermeisteramt geschlossen.

An Selbstabholer zu verschenken

Diverse Verbundstein u.Ä.

Wo: Bauhof Brühl, Anton-Langlotz-Straße

Bitte vorher telefonisch unter 78461 anmelden.

Altersjubilare

05.03.	Frau Klara Kölsch geb. Weber, Mannheimer Landstr. 25	90 Jahre
05.03.	Herr Karl Jäger, Lindenstr. 19	84 Jahre
05.03.	Frau Cäcilie Häser geb. Romahn, Meisenstr. 1	87 Jahre
06.03.	Frau Klara Schuhmacher geb. Hemmerich, Nibelungenstr. 12	76 Jahre
06.03.	Frau Ursula Schmidt geb. Puchta, Mannheimer Landstr. 25	84 Jahre
06.03.	Frau Hedwig Hermann geb. Müller, Mannheimer Landstr. 23 91 Jahre	
06.03.	Herr Horst Passin, Bismarckstr. 12	75 Jahre
06.03.	Herr Hans Albert, Schwarzwaldstr. 15	76 Jahre
07.03.	Frau Elisabeth Gund geb. Lagner, Begonienweg 6	75 Jahre
07.03.	Herr Erich Helfrich, Spraulache 1	77 Jahre
08.03.	Frau Amalia Schimmele geb. Heiß, Ketscher Str. 12	76 Jahre
08.03.	Frau Maria Tierbach geb. Gottfried, Schwabenweg 1	80 Jahre
09.03.	Frau Katharina Sopowska, Mannheimer Landstr. 23	88 Jahre
09.03.	Herr Klaus Borrmann, Drosselgasse 5a	77 Jahre
09.03.	Frau Maria Hiemer, Markgrafenstr. 2	83 Jahre
09.03.	Herr Hermann Kübler, Schiffstr. 12	85 Jahre
09.03.	Frau Katharina Friedrich geb. Sommer, Promenadeweg 6	89 Jahre
10.03.	Frau Maria Dörner geb. Frank, Mannheimer Landstr. 25	80 Jahre
10.03.	Frau Pia Westenfelder geb. Schill, Spraulache 17	82 Jahre
10.03.	Frau Rosina Mayer geb. Tagscherer, Richard-Wagner-Str. 24	83 Jahre
10.03.	Frau Ursula Kuhn geb. Grumbach, Brühler Str. 39	75 Jahre
11.03.	Herr Ferdinand Müller, Wormser Str. 1	76 Jahre
11.03.	Frau Gerda Maier geb. Mäule, Mannheimer Landstr. 25	88 Jahre
11.03.	Herr Alfred Schnitzer, Kranichstr. 2	85 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

„Mathematik zum Anfassen“

Unter diesem Motto machten sich am Freitag, den 11.02.11 die Vorschulkinder und zwei Erzieherinnen des „Kleine Strolche Kindergartens“ auf den Weg nach Schwetzingen in die Hildaschule. Denn dort gastierte eine Wanderausstellung des „Mathematikums“ Gießen. Ein interessantes interaktives Mathematik-Mitmach-Museum.

Voller Vorfreude kamen die kleinen und großen Strolche um 9.30 Uhr an der Hildaschule an. Dort erwarteten sie schon über 20 Exponate. Nach einer kurzen Einweisung erprobten sich die Kinder an den einzelnen Experimentierstationen. Besondere Begeisterung fanden die Knobeltische, Konstruktionstische, die Riesenseifenblase und die Kugelbahn. Auch das Riesenkängurupuzzle oder eine Computersimulation hatten es den Kindern angetan.

Die Kinder erhielten Zugang zur Mathematik und konnten mathematische Phänomene direkt erleben.

Alles in allem war es ein gelungener Ausflug. Fröhlich und voller neuer Eindrücke kehrten gegen Mittag alle in den „Kleine Strolche Kindergarten“ zurück.

Öffentliche Einrichtungen**Hallenbad Brühl**

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Verehrte Badegäste,

bitte beachten Sie, dass das Hallenbad am Fastnachtdienstag, den 08.03.2011 nur vormittags von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet ist. Kassenschluss ist um 11.30 Uhr.

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen noch ein paar närrische Tage.

Es grüßt mit AHOI

Das Bäderteam

Haus der Kinder



HAUS der KINDER der GEMEINDE BRÜHL
Nibelungenstraße 12 Tel.: 06202/72882

Der Elternbeirat lädt ein zum

Sortierten Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

**Mit Frühjahrs- und Sommerkleidung,
Die Kleider sind nach ihrer Größe
auf einzelnen Tischen übersichtlich sortiert.
Spielsachen, Kinderwägen, Kindersitze usw.
mit Kuchenverkauf zum Mitnehmen.**

**Wann: Samstag 19. März 2011
von 10 – 12 Uhr**

**Wo: Ehemaliger Kirchensaal unter der Sporthalle
der Schillerschule Brühl, Ormessonstraße**



... „druckfrische Homepage“ der ...

SCHILLERSCHULE BRÜHL

GHWS & Außenstelle Rohrhof
Ormessonstr. 5 - 68782 Brühl

T.: 06202/702820

Fax: 06202/702821

sekretariat@schillerschule-bruehl.de



Aylena mit Ihren Fans

ALEYNA ERREICHT DEN ZWEITEN PLATZ BEIM KREISENTSCHEID

Am Samstag, den 19.02.2011 um 14 Uhr war es soweit: Der Rhein-Neckar-Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs 2010/2011 wurde in der Stadtbücherei Walldorf ausgetragen. Die Schillerschule sandte ... die Schulsiegerin Aylena Ertem. Insgesamt waren zehn Schülerinnen und Schüler zum Vorlesen angetreten. Aylena erreicht den zweiten Platz beim Kreisentscheid. Die Jury bestand aus vier Mitgliedern, welche die Vorleser und Vorleserinnen nach verschiedenen Kriterien (z.B. Lesetempo, Deutlichkeit und Betonung) beurteilten. Aylena las in der ersten Runde aus dem Buch „Freche Mädchen 2“ vor.

Dann kam es zum Stichentscheid, bei dem die drei am besten bewerteten Schülerinnen einen ihnen unbekanntem Textteil aus dem Buch „Ihr kriegt mich nicht“ vortragen mussten. Aylena zeigte ihre Vorlesequalitäten, indem sie sich sehr betont und deutlich lesend durch den schwierigen Text arbeitete. Sie erreichte den großartigen zweiten Platz! Stolz übernahm Aylena ihre Urkunde und das gewonnene Buch von der Jury. Wir freuen uns mit dir! HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! R. Matejka

SOZIALES LERNEN AN DER SCHILLERSCHULE

Die Klasse 6 hat am Montag, den 31.01.2011 den Erlös aus dem fairen Frühstück an Frau Hemker, der Vertreterin von KIRA (KInderRechteAfrika), übergeben. Das Geld soll nun mis-sbrauchten Mädchen in Benin (Kamerun) zugute kommen. Wenn Sie mehr über KIRA oder das Projekt „Mädchen in Kamerun“ wissen möchten, finden Sie Informationen im Internet unter <http://www.kinderrechte-afrika.org/> Denise und Emre moderierten die Übergabe. Aylena las die Geschichte eines armen Kindes vor. Rollenspiele zeigten sowohl die Situation auf einer gewöhnlichen als auch auf einer fairen Bananenplantage und machten auf die Rechte der Kinder aufmerksam. Nun endlich gab es den Spendengutschein für Frau Hemker. Sie wird diesen im Senfkorladen in Schwetzingen aufhängen. R. Matejka

von Helmut Mehrer:

„BESSERES BENEHMEN“ AUF WUNSCH DER ELTERN

Dass unsere Kinder sich nicht (immer) mustergültig benehmen, wissen sie selbst. Immer wieder hören sie Klagen und Beschwerden. Die aber sind beinahe so alt wie die Menschheit. Und sind immer wieder überwunden worden. Vor allem dank der nie müde werdenden Eltern. Und die Mütter und Väter der 7a erinnerten sich am Beginn des Schuljahres, von der „Ethik- und Höflichkeits-AG“ des vorangegangenen Jahres gehört zu haben. Das wollten sie nun haben. Einstimmiger Beschluss. Frau Warzel übernahm den Auftrag und Herr Mehrer führte ihn aus, in vertrauensvoller Kooperation mit der Klassenlehrerin. Die Krönung des Kurses bildete am 7. Februar ein dreigängiges Festmahl im Brühler Spitzenrestaurant „Die Krone“. Herr Bretzel, der Inhaber, hatte seinen freien Tag geopfert, um die Schüler zu bekochen und Frau Bretzel erklärte, wie man einen Tisch eindeckt (Servietten, Besteck, 3 Gläser), wie man serviert und abdeckt (jeweils von rechts) und wie man korrekt Spaghetti isst. Zum guten Ende teilten Klassenlehrerin und Kursleiter noch die Teilnehmerurkunden und die Ordner mit den kopierten Materialien aus. Die Kids trollten sich zufrieden.



..KURZMELDUNGEN...KURZMELDUNGEN...

..DANKE und immerwieder DANKE an Herrn Mehrer und seine AKTION60+ .. Arbeit am LEITBILD der Schillerschule schreitet voran .. Lehrerfortbildung der Fächer KoRa & REDESTAB im eigenen Haus durchgeführt .. SCHULOBSTAKTION läuft erfolgreich .. PRÄVENTIONSARBEIT mit Drogenberatungsstelle in Klasse 8 in vollem Gang .. SINGFRÖSCHE sangen den Bürgermeister in sein neues Lebensjahr .. KOSTÜMPRÄMIERUNG am Faschingsfreitag .. ABSCHLUSSPRÜFUNGEN K1.9 & 10 haben begonnen- VIEL ERFOLG!!!! .. SPARKASSE BRÜHL/ ROHRHOF sponsert die Aktion KLASSE 2000 .. BUNDESJUGENDSPIELE im Turnen erfolgreich durchgeführt .. ANMELDUNG SCHULANFÄNGER vom 29.3. bis 6.4.11 .. die neuen LEHRAMTSANWÄRTER sind ab Februar an unserer Schule .. EILMELDUNG: NACH RÜCKSPRACHE MIT BÜRGERMEISTER DR. R. GÖCK BLEIBT DIE SCHILLERSCHULE MIT GRUNDSCHULE, HAUPTSCHULE UND WERKREALSCHULE ERHALTEN. EINE WEITERENTWICKLUNG UNSERER SCHULE IN RICHTUNG WERKREALSCHULE NEUEN TYPIS IST MÖGLICH .. DANKE !!!! & JUCHU!!!!



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodenschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim	
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr

(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 5.03.2011 und Sonntag, den 6.03.2011
von 10.00-12.00 Uhr:

**Dr. Jens Mursa, Oftersheim, Mannheimer Str. 27,
Telefon: 06202/53823**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 05.03.2011

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202/68900

So., 06.03.2011

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Tel. 06202/3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St. Leoner-Str. 7,
Tel. 06205/34200

Mo., 07.03.2011

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202/270040

Di., 08.03.2011

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Tel. 06202/71810

Mi., 09.03.2011

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel. 06202/72801

Do., 10.03.2011

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel. 06202/54215

Fr., 11.03.2011

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Tel. 06205/292040

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch Die Klasse 5a im BASF-Mitmachlabor



Am 17. Februar 2011 war es nun so weit: Die Klasse 5a machte sich im Rahmen des NWA-Unterrichts mit ihren zwei Lehrern auf den Weg, um im BASF-Mitmachlabor für 5. und 6. Klassen durch zahlreiche spannende Versuche naturwissenschaftlichen Geheimnissen auf die Spur zu kommen.

Mit Laborkittel und Schutzbrille ausgestattet wurden die Kinder an 2 Forscherstationen zum kreativen Experimentieren eingeladen: In „Pauls Poly-Labor“ wurde untersucht, mit welchen Trennmethoden sich Kunststoffe wieder aufbereiten oder aus nachwachsenden Rohstoffen herstellen lassen. In „Nellys Color-Labor“ wurde mit Hilfe kleiner Testreihen und einigen chemischen Tricks aus einem schwer löslichen Pulver eine Malfarbe hergestellt.

An einer dritten Station, der Mitmachausstellung „Alles Chemie?!“, recherchierten die Schüler/-innen weitere naturwissenschaftliche Themen im Team, um im abschließenden Forscherrat ihre Ergebnisse zu präsentieren. Nach diesen Darbietungen wusste nun jeder im Plenum, wie man z.B. mit Kunststoff Kraftstoff sparen kann, wie der Klettverschluss erfunden wurde oder wie ein Emulgator Öl und Wasser verbindet, um nur einige der Themen zu benennen.

Als besonderes „Highlight“ des Tages gestaltete sich die Tatsache, dass jedem der Schüler und Schülerinnen der Klasse 5a ein Experimentierkasten von der BASF geschenkt wurde, mit welchem kindgerechte Versuche zum Thema Wasser durchgeführt werden können. Diese Kästen waren die ersten überhaupt, welche an Schüler verschenkt wurden! Auslöser für diese Aktion war, dass die BASF mit dem „Globalen Experiment – Wasser erforschen“ einen Beitrag zum „Internationalen Jahr der Chemie 2011“ leisten möchte. Weitere Experimentierkästen werden an die Kinder verteilt, welche 2011 noch zu Gast in den Mitmachlaboren der BASF sein werden. Tolle Sache!

Mit so viel neuen naturwissenschaftlichen Erkenntnissen, einem nagelneuen Experimentierkasten für jeden und zudem einer Begegnung mit dem Pressefotografen der BASF, welcher die Übergabe für die umliegenden Regionalzeitungen ablichtete, verließen am Ende dieses Vormittags alle zufrieden das Gelände der großen Chemiefirma auf der anderen Rheinseite, um die Heimreise anzutreten und den Daheimgebliebenen von den Erlebnissen zu berichten. Schön war es, ja!

<http://www.basf.com/group/pressemitteilungen/P-11-156>

Geschrieben von: J. Stöcker

Jugendmusikschule

Jugend musiziert

Regionalausschuss Mannheim mit westlichem Rhein-Neckar-Kreis und die Jugendmusikschule Brühl laden ein zum

Preisträgerkonzert 2011

Mittwoch, 23. März, 19.00 Uhr, Festhalle Brühl

Überreichung der Urkunden und Preise durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck.

Das Konzert ist öffentlich, der Eintritt frei.

Marlene Klaus liest aus

Beschützerin des Hauses



Historischer Roman aus Hockenheim und Umgebung

Di, 22.03.2011, 20 Uhr

Villa Meixner

Die Kurpfalz 1593. Im Dorf Hockenheim findet man am Morgen des St. Georgstages den Lehrer bewusstlos im Straßengraben. Da in vielen Orten rund um die Kurpfalz Frauen wegen Hexerei verurteilt werden, vermutet man auch hier eine übernatürliche Macht hinter dem Ereignis.

Doch Hockenheim untersteht Heidelbergs Gerichtsbarkeit, und diese besagt, dass Hexerei nicht existiert. Trotzdem wird die Heilerin Barbara gefangengenommen. Ein fein gezeichnetes Charakterporträt vor einem historischen Hintergrund, der nicht die Klischees bedient.

Marlene Klaus,

Buchhändlerin, lebt in Hockenheim. Derzeit Mitarbeiterin der Gemeindebücherei Brühl. Zahlreiche Veröffentlichungen in Anthologien, namhaft in *Mannheimer Morde*, einer Krimi-anthologie zum 400-jährigen Stadtjubiläum Mannheim, 2007. Für ihren Roman *Beschützerin des Hauses* erhielt Sie 2006 ein Arbeitsstipendium des Förderkreises deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg.

Eintritt: 6,-€

AK: 8,-€ (sofern noch vorhanden)

VVK:

Bücher Insel: Tel.: 9479555

Rathauspforte: Tel.: 2003-0

Gemeindebücherei: Tel.: 702983



Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3

Tel.: 702983 FAX: 702984

E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de

Internet:

www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de und

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl

Mo, Mi, Fr. 10-12 u.14-18 Uhr

Di + Do geschlossen

www.metropol-card.net

Jugendhaus Brühl

Jugendhaus Brühl „Treff-Punkt“
 Rennerswald 1, 68782 Brühl

Öffnungszeiten:

Kindertreff (10 bis 12 Jahre):

Montag - Freitag von 16.00 - 18.00 Uhr

Teens (ab 13 Jahren):

Montag - Freitag von 16.00 - 20.00 Uhr

Jugendbistro (ab 16 Jahren) (mit Ausweiskontrolle):

Montag - Donnerstag von 20.00 - 22.30 Uhr

Kontakt: E-Mail: bruehl@postillion.org

Telefon: (06202) 780688

Schließtage 2011: 25.06.; 01.07.; 28.+29.07.



Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



Kurse und Einzelveranstaltungen vom 21. bis 26. März

Pädagogik/Psychologie/Musik

Mit Vertrauen und Respekt erziehen

Das **Gordon-Familientraining** ist ein präventives Programm mit dem Ziel, Einsichten und Fertigkeiten zu vermitteln, um verantwortlich Kinder zu erziehen und gesunde Familienbeziehungen herzustellen. Montag, 21.03., 20.00 Uhr in der VHS, Gebühr: 12,- EUR, Paare 19,- EUR, Anmeldung bis 17.03.

Merktechniken

Wie kann man sich problemlos Namen merken, kleine Rechenaufgaben ohne Taschenrechner lösen oder den Einkaufszettel getrost beiseitelegen? Wie funktioniert unser Gehirn? Sie erhalten Tipps zur Steigerung der eigenen Leistungsfähigkeit sowie zur täglichen Anwendung. Dienstag, 22.03., 18.30 Uhr in der VHS, Gebühr: 15,- EUR, Anmeldung bis 17.03.

Botschaft der Träume

In diesem Seminar lernen Sie, Ihre Träume zu verstehen, zu deuten und den Umgang mit Angst- und Alpträumen. Träume sprechen zu uns in Bildern, die symbolisch verschlüsselt sind. Um ihre Botschaft verstehen zu können, müssen wir uns mit der Symbolsprache vertraut machen. Träume sind unsere wirklichen Ratgeber. Sie geben Aufschluss über unsere Ängste, Probleme, Wünsche, Hoffnungen, Sehnsüchte und Zukunftsfantasien. Kursbeginn: Mittwoch, 23.03. (5 Termine), 20.00 Uhr in der VHS, Gebühr: 40,- EUR, Anmeldung bis 17.03.

Theater spielen

Theater spielen bedeutet Freude am Spiel, am körperlichen Ausdruck. In diesem Sinne ermöglicht Ihnen dieser Kurs Ihre Lebendigkeit frei zu entfalten und darzustellen. Im Zusammenspiel mit den anderen Teilnehmer/innen im Kurs improvisieren Sie auf diese Weise und gestalten schöpferisch neue, persönliche Ausdrucksmöglichkeiten. Dies befähigt Sie spontaner und kreativer als bisher in alltäglichen Situationen zu handeln. Der Spaß und die Spielfreude stehen dabei im Vordergrund, begleitet durch den achtsamen Austausch in der Gruppe. Samstag, 26.03., 10.00 Uhr in der VHS (3 Termine), Gebühr: 48,- EUR, Anmeldung bis 24.03.

Chansonabend mit Blandine Bonjour

Une autre France - Chansons sans Cigare

Lieder aus dem anderen Frankreich. Ein Programm zum Zuhören, bei dem Mitsingen ausdrücklich erwünscht ist. Die Lieder der Arbeiter und Bauern, der Rebellen und Aufständischen des neun-

zehnten Jahrhunderts wie die Alltagsminiaturen eines Georges Brassens, Jean Ferrat oder Moustaki stehen im Mittelpunkt des Programms. Blandine Bonjour, seit rund 20 Jahren Wahlmannheimerin, ist dabei nicht nur eine profunde Kennerin, sondern eine ebenso begeisternde Interpretin des französischen Liedes. Begleitet wird sie vom Gitarristen Bernd Köhler, dessen viel beachtete letzte Solo-CD auch mit zahlreichen Chansonanklängen aufwartete.

Freitag, 25.03., 19.30 Uhr in der GRANCAFFÈ Gelateria, Dreikönigstr. 8, Schwetzingen, Eintritt: 13,- EUR Abendkasse, 10,- EUR Vorverkauf, Eintrittskarten ab sofort bei der VHS erhältlich, freie Platzwahl.

Wirtschaft/Recht/Verbraucherfragen

Schenken, vererben, Steuern sparen

In diesem Seminar wird anhand einprägsamer Beispiele aus der Beratungspraxis erläutert, wie (Grundstücks-)Schenkungen, insbesondere an Kinder oder Verwandte, sowie Testamente (insbesondere Ehegattentestamente) steuergünstig und sicher abgefasst werden können. Der Referent, Rechtsanwalt Bernd Kieser, ist seit Jahren auf dem Gebiet des Erb- und Steuerrechts praktisch tätig. Dienstag, 22.03., 19.00 Uhr in der VHS, Gebühr: 15,- EUR, Anmeldung bis 18.03.

Drogenaufklärung

Drogen überschwemmen seit Mitte des letzten Jahrhunderts die westliche Welt. Sie wurden in den 60er-Jahren von prominenten Pop- und Rock-Ikonen und durch die Massenmedien populär gemacht und durchdringen heute nahezu alle Ebenen der Gesellschaft. Drogenaufklärung wird dabei im sozialen Umfeld immer wichtiger. Sie erfahren das Wichtigste über die „Klassiker“ wie Heroin, Kokain und LSD, die neueren synthetischen Drogen wie Ecstasy und Crack und bekommen eine Aufklärung über Ritalin-Missbrauch, Schmerzmittel und Schnüffelstoffe. Wer durch Drogen sein Leben verändern wollte und dachte, Drogen seien die Lösung für ein Problem, muss erfahren, wie schließlich die Drogen selbst zum Problem werden. Donnerstag, 24.04., 19.30 Uhr in der VHS, Gebühr: 4,- EUR, Jugendliche haben freien Eintritt.

Berufliche Bildung:

Tabellenkalkulation/Internet/ Betriebssysteme

Excel 2007

Dieser Kurs bietet eine grundlegende Einführung in Excel 2007. Er eignet sich insbesondere für Umsteiger mit Erfahrung aus einer der Vorgänger-Versionen, aber auch für Einsteiger mit PC-Grundkenntnissen. Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“. Kursbeginn: Dienstag, 22.03., 18.30 Uhr in der VHS, 5 Termine, Gebühr: 120,- EUR, Anmeldung bis 17.03.

Klick zum Job – Bewerbung online

Immer mehr Unternehmen veröffentlichen ihre Stellenangebote über ihre eigene Homepage oder in Online-Jobbörsen. Bewerbungen im Internet haben somit eine rasch wachsende Bedeutung auf dem Arbeitsmarkt. In diesem Kurs erhalten Sie zunächst einen Überblick über Online-Stellenangebote und Job-Portale. Sie erlernen dann die Grundlagen der Stellensuche über Suchmaschinen, wie Sie Ihre Bewerbungsunterlagen digital aufbereiten und Ihre Bewerbung sicher über das Internet durchführen. Hierzu gehören auch die Erstellung eines Bewerberprofils oder einer E-Mail-Kurzbewerbung. Der Kurs richtet sich an alle Interessierten mit PC-Grundkenntnissen, die die Möglichkeit des Internets in Bezug auf Arbeit und Beruf kennen und nutzen lernen möchten. Teilnahmevoraussetzung: PC-Grundkenntnisse. Kursbeginn: Mittwoch, 23.03., 9.00 Uhr in der VHS (3 Termine), Gebühr: 69,- EUR, Anmeldung bis 18.03.

Internet Basiskurs für Einsteiger/innen

Sie wollen sich mit dem Internet und seinen faszinierenden Möglichkeiten vertraut machen? In diesem Kurs erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse praxisorientiert. Sie lernen gezielt im WorldWideWeb zu surfen und suchen dabei nach Informationen, Freizeitangeboten, Wissensdatenbanken usw.

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“. Kursbeginn: Donnerstag, 24.03., 9.00 Uhr in der VHS, 4 Termine, Gebühr: 97,- EUR incl. Kursunterlagen, Anmeldung bis 21.03.

Windows 7 für Um-/Aufsteiger

Das neue Betriebssystem von Microsoft Windows 7 ist seit Herbst 2009 auf dem Markt. Welche Neuerungen und Erweiterungen bringt es mit? Lohnt sich ein Wechsel auf das neue Betriebssystem? Teilnahmevoraussetzung: Sicherer Umgang mit Maus und Tastatur sowie Erfahrung in der Bedienung von Windows XP oder Windows Vista, Kurstermin: 25.03., 18.00-21.30 Uhr und 26.03., 9.00-16.00 Uhr, 85,- EUR, Anmeldung bis 22.03.

Junge vhs**Generation@ - aktiv statt passiv****Musikworkshop für Grundschüler/innen**

Durch zu viele Reize am PC und Fernseher, die von unseren Kindern nur begrenzt verarbeitet werden können, wird das genaue Hinhören und die Aufmerksamkeit vermindert. Dies ist auch immer häufiger im Schulalltag zu erkennen. Hier kann die Musiktherapie sehr hilfreich werden, um die seelische, körperliche und geistige Gesundheit zu verbessern. In dieser Hinsicht unterscheidet sie sich von der musikalischen Früherziehung, die den Kindern erste musikalische Fähigkeiten vermittelt. Alle Übungen in der Musiktherapie wirken ganzheitlich auf den Menschen. Kursbeginn: Donnerstag, 24.03., 16.45 Uhr (3 Termine) im Musiksaal der Neurotschule in Ketsch, Gebühr: 20,- EUR, Anmeldung bis 21.03.

Gesundheit/Entspannung**Chakra-Meditation**

Möchten Sie Ihre Energieblockaden lösen, Ihr Selbstvertrauen stärken, sich wieder kraftvoll und lebendig fühlen und Ihren Alltag freudig erleben? Dann begeben Sie sich auf die Reise zu den sieben Königreichen, den Chakren, den Energiezentren des menschlichen Körpers. Lassen Sie sich überraschen und probieren Sie es einfach aus. Kursbeginn: Montag, 21.03., 20.00 Uhr in der VHS (10 Termine) Gebühr: 80,- EUR, Anmeldung bis 15.03.

Angewandte Homöopathie 2

Dieser Kurs ist als Folgekurs für Teilnehmer/innen, die im Herbst 2010 den Kurs „Angewandte Homöopathie“ besucht haben, gedacht. Teilnehmen kann auch, wer schon Grundkenntnisse der klassischen Homöopathie hat und sie vielleicht auch schon angewendet hat. Kursbeginn: Dienstag, 22.03., 20.00 Uhr in der VHS (3 Termine), Gebühr: 25,- EUR, Anmeldung bis 17.03.

Kreatives Gestalten**Schmuck aus Emaille**

Wir entdecken ein altes Kunsthandwerk neu und fertigen individuelle Schmuckstücke wie Anhänger für Ketten und Armbänder, Medallions, Broschen und Ohrclips an. Vom Zuschneiden des Kupferrohrlings bis zum Brennen des Schmucks im etwa 950 Grad Celsius heißen Ofen werden die einzelnen Schritte des Emaillierens erklärt und ausprobiert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das Material wird gestellt und zu Beginn der Veranstaltung mit der Dozentin direkt abgerechnet. Je nach Größe der Schmuckstücke entstehen Kosten von 8,- bis 10,- EUR. Kurstermin: Samstag, 26.03., 14.00-17.00 Uhr in der VHS, Gebühr: 16,- EUR, Anmeldung bis 22.03.

Mitteilungen anderer Behörden

**Blauzungenkrankheit****Freiwillige Impfung für Schafe, Ziegen und Rinder auch 2011**

Die Blauzungenkrankheit wurde im August 2006 erstmals festgestellt und hat sich danach massiv ausgebreitet. Durch verpflichtende Impfungen in den Jahren 2008 und 2009 und einer freiwilligen Impfkampagne 2010 konnte die Krankheit erfolgreich reduziert werden. Während seit den ersten Ausbrüchen im Jahr 2008 noch etwa 20 Betriebe im Rhein-Neckar-Kreis von der Tierseuche betroffen waren, ist seit der konsequenten Impfkampagne in den Folgejahren kein Fall in der Region mehr hinzugekommen.

Deshalb appelliert das Veterinäramt und Lebensmittelüberwachung im Rhein-Neckar-Kreis und alle Veterinärexperten von Bund und Ländern an die Halter von Rindern, Schafen und Ziegen, ihre Tiere auch 2011 impfen zu lassen. Damit soll die Tierseuche endgültig

getilgt werden. Die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg zahlt auch in diesem Jahr den Impfstoff für Schafe und Rinder. Für die Durchführung der Impfung sollten sich die Tierhalter an den jeweiligen Hoftierarzt wenden.

Die Blauzungenkrankheit ist eine anzeigepflichtige Viruserkrankung der Wiederkäuer, die infolge Gefäßschädigung mit Fieber und Ödemen verbunden sein kann. Die Erkrankung verläuft in unterschiedlichen Ausmaßen und kann zum Tod der Tiere führen. Die Übertragung der Tierseuche erfolgt ausschließlich über Stechmücken, sogenannte Gnitzen, nicht von Tier zu Tier. Die Krankheit befällt insbesondere Schafe und Rinder, aber auch andere Haustiere und Wiederkäuer. Für den Menschen ist das Virus nicht ansteckend, weshalb eine Gesundheitsgefährdung nicht besteht.

Extensive Equidenhaltung im Winter

Hiermit weist das Veterinäramt des Rhein-Neckar-Kreises darauf hin, dass eine ganzjährige Weidehaltung von Pferden nur mit einem adäquaten dreiseitig geschlossenen Unterstand und einem wetterfesten Auslauf möglich ist. Im Unterstand muss genügend frische Einstreu vorhanden sein und er ist in regelmäßigen Abständen auszumisten. Sollte ein wetterfester Auslauf nicht vorhanden sein, muss genügend Fläche zur Verfügung stehen, um bei warmer Witterung und entsprechend weichem Untergrund einen Teil des Auslaufs zu nutzen, der zertrampelt werden kann. Bei kalter Witterung und gefrorenem Boden muss ein anderer Bereich zur Verfügung stehen, der glatt gefroren genutzt werden kann. Wird dies nicht so umgesetzt, steigt auf dem gefrorenen, vorher löchrig und schollig getretenen Untergrund die Gefahr von Verletzungen für die Pferde immens. **Ist aufgrund zu geringer Fläche eine solche Aufteilung nicht möglich, muss die Pferdehaltung an diesem Standort für das Winterhalbjahr eingestellt werden** und die Pferde müssen gegebenenfalls in einen Pensionsstall untergebracht werden.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

**Toys Company muss Arbeit einstellen****Abgabe von Spielsachen nur noch in Edingen-Neckarhausen möglich**

Wie bereits im Dezember angekündigt, muss die Toys Company Rhein-Neckar bis Ende April 2011 ihre Arbeit einstellen.

Die Sammeltonnen im Rhein-Neckar-Kreis wurden daher eingesammelt.

Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises bittet darum keine Spielsachen mehr zu den Sammelstellen zu bringen.

Spielzeugspenden können noch bis Ende März 2011 bei der Toys Company in Edingen-Neckarhausen in der Mannheimer Straße 105 a abgegeben werden.

Ebenso können Berechtigte Spielsachen noch bis Ende März 2011 bei der Toys Company abholen.

Wer Spielsachen zu verschenken oder zu tauschen hat, kann diese außerdem kostenlos online im AVR-Tausch- und Verschenkemarkt unter www.avr-rnk.de inserieren.

Kirchliche Nachrichten

**Katholische Kirchennachrichten****Hl. Schutzengel Brühl****St. Michael Brühl-Rohrhof**

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer

**Samstag, 05.03., Vorabend vom 9. Sonntag im Jahreskreis**

St. Michael	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer Liedbuch „Unterwegs“

Ketsch 17:30 Lesungsgespräch für junge Christen
18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 06.03., 9. Sonntag Im Jahreskreis
Deuteronomium 11,18.26-28.32 – Römer 3,21-25a.28-Mathäus 7,21-27

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Liedbuch „Unterwegs“
Ketsch 10:00 Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Mittwoch, 09.03., Aschermittwoch – Fast. u. Abstinenztag
Ketsch 10:00 Wortgottesdienst mit Pfarrer Sauer
mit den Kindergärten St. Bernhard &
Regenbogen
Pro Seniore 10:00 Wortgottesdienst mit Pfarrerin Hund-
hausen-Hübsch
Altenheim Ketsch 10:30 Wortgottesdienst mit Pfarrer Kunkel
B+O Sen. Heim 10:45 Wortgottesdienst mit Pfarrerin
Hundhausen-Hübsch
Hl. Schutzengel 14:30 Hl. Messe für Senioren mit Austeilung
der Asche mit Pfarrer Sauer

Donnerstag, 10.03.

Hl. Schutzengel 19:00 Hl. Messe mit Austeilung der Asche mit
Pfarrer Sauer
Gemeinschaftsmesse der kfd Brühl

Freitag, 11.03.

Hl. Schutzengel 17:30 Rosenkranz
18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch 18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Samstag, 12.03., Vorabend vom 1. Fastensonntag

Hl. Schutzengel 16:30 Beichte mit Pfarrer Sauer
St. Michael 17:30 Rosenkranz
18:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
mitgestaltet von der Schola
Ketsch 17:00 Beichte mit Pfarrer Spreitzer
18:00 H. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 13.03., 1. Fastensonntag

Genesis 2,7-9;3,1-7 – Römer 5,12-19 – Mathäus 4,1-11
Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch 10:00 Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

„Offener Treff am Sonntagnachmittag“

Herzliche Einladung an alle, die sich am Sonntagnachmittag mit
anderen treffen, zusammen Kaffee trinken und miteinander ins
Gespräch kommen wollen, zum „Offenen Sonntagstreff“ am **Sonntag,**
den 13. März 2011, von 14.30 bis 17.00 Uhr im Katholi-
schcn Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße

Jede und jeder Interessierte - gleich welchen Alters - ist dazu herzlich
willkommen!

Auch wer nur einmal hereinschnuppern möchte, ist gerne gesehen!

Weitere Informationen bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel.
7632 oder bei Wilfriede Leist, Tel. 71593

Meditatives Tanzen zu Liedern von Clemens Bittlinger

Die ökumenische Gruppe „Meditatives Tanzen“ der katholischen
Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch trifft sich am Mittwoch, den 16.
März 2011 um 19.30 im Pfarrzentrum Brühl.

Alle am „Meditativen Tanzen“ interessierten Männer und Frauen
- auch aus den umliegenden Gemeinden - sind herzlich zu diesem
Abend eingeladen. Leichte Kleidung und flache, bequeme Schuhe
sind vorteilhaft. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Thema dieses Abends wurde einem Liedtext von Clemens Bitt-
linger entnommen: „Aufstehn, aufeinander zugehen ...“.

Geschrieben wurde dieses Lied 1995 anlässlich einer bundesweiten
Aktion gegen Ausländerfeindlichkeit und Faschismus. 2003 wurde
es auf dem 1. Deutschen Ökumenischen Kirchentag in Berlin mit
40.000 Menschen vor dem Brandenburger Tor gesungen und wurde
somit „das Lied“ der Ökumene. Für diesen Abend hat nun Bruni
Weis dieses und weitere Lieder des Theologen Clemens Bittlinger
choreografiert. Inhalt und Text verschmelzen mit Tanz und Gebär-
de. Der Liedermacher, der im Odenwald zuhause ist, bezeichnet
seine Musik als „moderne Glaubensäußerung, die mir selbst und
anderen Mut und Trost verschaffen wollen“.

Ökumenische Nachrichten
der evangelischen und katholischen
Kirchengemeinden Brühl



ökumenischer
Kinderbibelnachmittag
Samstag 2. April 2011



„Kinder - bei Gott megawichtig“

Erzählen, Basteln, Spielen, Singen, Malen!

- ☀ Kinder zwischen **5 – 10 Jahren** treffen sich in altersgemäßen
Gruppen
- ☀ um **14.00 Uhr** im **Evangelischen Gemeindezentrum** Brühl
- ☀ anschließend bis **17.30 Uhr** in altersgemäßen Kleingruppen zum
Spielen, Basteln, Singen, Gespräch, Aktion
- ☀ von **18.00 – 19.00 Uhr** findet ein **Familiengottesdienst** in der
Katholischen Kirche St. Michael statt, in dem die Kinder mitmachen
und Ergebnisse des Nachmittags präsentieren
- ☀ Für Getränke und einen Snack zwischendurch ist gesorgt
- ☀ Unkostenbeitrag: 3,00 € / Geschwister: je 2,00 €
(*bitte mit der Anmeldung abgeben*)

Weitere Informationen und Anmeldung bis 21. März bei:
Pastoralreferentin Martina Gaß (Tel. 7632) und
Pfarrerin Almut Hundhausen Hübsch (Tel. 71232)

Veranstalter: Evangelische und Katholische Kirchengemeinden Brühl



Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 06.03.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Hund-
hausen)

**- Während der Winterferien treffen sich unsere Gruppen und
Kreise nur nach Vereinbarung -**

Mittwoch, 09.03.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro
Seniore (van Oorschot)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O
(van Oorschot)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

19:00 Uhr „Direkt neben Jesus“: „wohltuend“ - Passionsan-
dacht in der Kirche (van Oorschot)

Donnerstag, 10.03.

19:30 Uhr Bläserkreis-Probe im Gemeindezentrum

Freitag, 11.03.

19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum

Sonntag, 13.03.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum
(van Oorschot mit Bläserkreis)

14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

„... direkt neben Jesus“ – Passionsandachten in der Kirche

Nicht nur für Kinder ist es schwer nachzuvollziehen, dass wir
wenige Monate nach Weihnachten bereits bedenken sollen, dass
das Kind aus der Krippe ans Kreuz geht und stirbt. So nötigt uns der

kirchenjahreszeitliche Ablauf jedes Jahr zur Auseinandersetzung mit der Passion Jesu, zur eigenen Stellungnahme auf die Fragen: „Was hab ich damit zu tun?“ und „Was macht das mit mir?“.

Vom Aschermittwoch an beginnen wir eine Reihe von Wochenandachten, die sich mit biblischen Gestalten der Passionszeit beschäftigen. Frauen und Männer, die direkt neben Jesus erscheinen und ihr jeweils ganz eigenes Verhältnis zu ihm ausdrücken. Eine Frau, die ihn salbt – der Mann, der ihn verrät; einer, der ihm hilft und einer, der ihn verurteilt; diejenigen, die nicht merken, dass er sie braucht, und jemand, der plötzlich versteht. Es sind Menschen, die uns und unseren (manchmal auch wechselnden) Antwortversuchen gar nicht so fern stehen, vielleicht sogar Anregungen für neue Positionsbestimmungen geben ... Die Andachten finden mittwochs um 19 Uhr in der evangelischen Kirche statt – unterbrochen durch zwei Andachten, die im Rahmen der Ökumenischen Bibeltage gestaltet werden. Den Abschluss bildet der mit KonfirmandInnen gestaltete Abendmahls-Gottesdienst „in der Nacht“ am Gründonnerstag um 20 Uhr.

Kinderfreizeit

der evangelischen Kirchengemeinde Brühl
in Wieden / Südschwarzwald



für Kinder bis 11 Jahre

vom 20.08. bis 03.09.2011
(4. und 5. Woche der Sommerferien)

Leitung und Infos:
Familie Spindler • Telefon 06202-920270

Anmeldung ab sofort möglich
in den evang. Pfarrämtern und bei der Freizeitleitung



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 06. März

18:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: T. Engelhardt Lifehouse
19.45 Uhr gemeinsames Abendessen
Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 08. März

19.30 Uhr Lifehouse Jugendkreis
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

Sonntag, 13. März

18:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: J. Rothe Gott begegnen
Ev. Gemeindezentrum

Parteien



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Brühl-Rohrhof
www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de

SPD

Politischer Aschermittwoch mit Rosa Grünstein und Nils Schmid

Der Spitzenkandidat Nils Schmid und die Landtagsabgeordnete Rosa Grünstein sind am 9. März zu Gast beim Politischen Aschermittwoch der SPD Schwetzingen im ASV Schwetzingen in der Grenzhöfer Straße.

Ab 17:00 Uhr werden die Schwetzinger Genossen für den dazugehörigen Hering sorgen. Angesichts der etwas schwierigen Parksituation werden die Brühl-Rohrhof Sozialdemokraten Fahrgemeinschaften anbieten.

Interessenten können sich melden bei Hans Zelt, Tel 780835.

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de



„Good Food, Bad Food“

Anleitung für eine bessere Landwirtschaft, lautet ein Dokumentarfilm, den der Verein „Sonnenernte e.V.“ in Kooperation mit der Grünen Liste Brühl e.V. zeigt.

Montag, 14. März 2011 um 19.00 Uhr, Kino Central, Ketsch, Enderlestr. 24

Eintritt 3 EUR.

Der Film von Coline Serreau zeigt quer über den Erdball Menschen, die dagegen kämpfen, dass unsere Böden durch chemische Dünger und Pestizide vergiftet werden. Er stellt die industrielle Landwirtschaft in Frage und bietet vielfältige nachhaltige Lösungen und Alternativen. Im Anschluss des Films ist die Möglichkeit zur Diskussion gegeben.

Nächste Altpapiersammlung, Samstag, 19. März,

10-13 Uhr, hinterer Messplatz

Unsere 32. Altpapiersammlung wird von Schülern der Klasse 8a der Marion-Dönhoff-Realschule unterstützt.

FDP

Infostände zur Landtagswahl

Der FDP-Ortsverband Brühl/Rohrhof führt zur Landtagswahl am 27. März 2011 folgende Infostände durch:

Am 12.03. an der Volksbank in Brühl, am 19.03. am Parkplatz der Sparkasse Rohrhof und am 26.03. wieder an der Volksbank in Brühl.

Am Stand können Sie als Gast unseren Landtagskandidaten Michael Gelb begrüßen. Am Stand können Sie Informationsmaterial und kleine Geschenke mitnehmen.

Wie freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne für Ihre Fragen und für Diskussionen zur Verfügung.



Kulturelles



Tag der offenen Tür

Neueröffnung der Festhalle

11.00-19.00 Uhr
am Samstag 13.03.2011



Technisch und energetisch auf dem neuesten Stand ist die Brühler Festhalle und auch ein neues Foyer brachten die seit Januar 2010 laufenden Bauarbeiten, die erst in der Woche nach Fastnacht abgeschlossen werden. Die Brühler Bürger werden bei der „Kurpfälzer Nacht“ am Samstag und bei einem „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 13. März ihre Festhalle wieder in Besitz nehmen.

Seit 1962 wird der frühere Festsaal des Gasthauses „Zum Ochsen“ als öffentliche Festhalle genutzt. 1983 fand die erste Komplettsanierung statt, die nun nach 27 Jahren wieder auf der Tagesordnung stand. Bewusst wurde auf einen Neubau verzichtet und weiter im Ortskern gefeiert. Diesmal wurde neben neuen Sanitäranlagen, Lüftungs-, Licht- und Tontechnik ein funktionales Foyer mit einem darüberliegenden Mehrzweckraum dazugebaut, so dass aus dem ebenfalls völlig neu eingerichteten und etwas vergrößerten Festsaal nun ein kleines Kongresszentrum wurde, denn es stehen nun mehrere Nebenräume für größere und kleinere Gruppen zur Verfügung. Insgesamt werden für den Sanierungs- und Erweiterungsbau 2,45 Millionen Euro aufgewendet.

Eine ausreichend große Garderobe, ein nicht mehr störender Technik-Leitstand, ein Raucherraum und trotzdem eine neue Lüftung und eine Teilklimatisierung, so dass auch im Sommer angenehm zu tagen sein wird, bringen den heute üblichen Hallen-Standard.

Beginn ab **11.00 Uhr**

Konzertmatinée der

Brühler Bläserakademie

Sinfonisches Blasorchester
Leitung: Tobias Nessel

13. März, 11.30 Uhr
Festhalle Brühl



100 % Windkraft

brühler
bläserakademie

Eintritt frei

www.bruehler-blaeserakademie.de

**Begrüßung: Bürgermeister
Dr. Ralf Göck**

ab 13 Uhr weitere Darbietungen
von folgenden Vereinen:

Konkordia und
Sängerbund
Frauensingkreis,
Tanzsportclub
Square Dance Club Nawiegehtdas,
Karnevalverein Brühl,
Jugendmusikschule,

außerdem ein Kinderprogramm
und Bewirtung durch die Ratsstube

Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen

Kultur in Brühl

Freitag, 25.03.2011, 20.00 Uhr

Festhalle



**Theater Hemshofschachtel
„Achtung, die Mudder kummt“**

Mundartkomödie von Rüdiger Kramer

Eintritt:

Nur noch wenige Karten zu

13 + 15 €, AK +3 €

Mittwoch., 13.04.2011, 20.00 Uhr

Festhalle



**Pater Anselm Grün
„Gesundheit - Stille - Spirit“**

Eine weitere V... Gesundheitsforum.

Ausverkauft

Eintritt:

8,-- €, AK + 2,-- € freie

Platzwahl

Kartenvorverkauf

Rathauspforte, Tel. (06202)

2003-0

LETZTE MÖGLICHKEIT ZUM BESUCH DER
AUSSTELLUNG IN DER VILLA MEIXNER

Murah

„Quellen der Stille“

bis 06. März 2011



Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. + Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

Villa Meixner – Schwetzing Str.24 – 68782 Brühl
Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Vereine



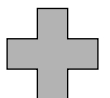
Jahrgang 1929/30

trifft sich am Freitag, den 11. März 2011 um 16.00 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“.

Jahrgang 1948/1949

trifft sich am Mittwoch 16. März ab 19 Uhr im „Hotel Brühler Hof“ zum gemütlichen Beisammensein.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Kampf gegen den Herztod

Bei einem Herz-Kreislaufstillstand beginnt das Herz chaotisch zu flimmern und kann lebenswichtige Organe nicht mehr mit Sauerstoff versorgen. Die Folge ist der „Plötzliche Herztod“. Die einzige effektive Behandlung des Kammerflimmerns ist die Abgabe eines starken elektrischen Impulses, der es dem Herzen ermöglicht, wieder in seinem normalen Rhythmus zu schlagen. Im Rahmen eines Erste-Hilfe-Trainings werden die Herz-Lungen-Wiederbelebung geübt und die richtige Anwendung des Automatischen Externen Defibrillators (AED) vorgestellt. Diese Kenntnisse sind auch für den medizinischen Laien wichtig, denn in immer mehr öffentlichen Einrichtungen sind AED-Geräte vorhanden.

Das Deutsche Rote Kreuz bietet einen Lehrgang „Erste-Hilfe-Training mit AED“ an. Der Termin ist am Samstag, den 12.03.2011 in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr im DRK-Heim in der Mannheimer Landstraße 13 in Brühl. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro

incl. Mittagsverpflegung. Anmeldungen nimmt der Fachbereich Ausbildung des Roten Kreuzes unter der Telefonnummer 0621 8337048 entgegen.
WW

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Ortsgruppe Brühl e.V.



Einladung zur diesjährigen Hauptversammlung am Samstag, dem 26. März 2011, um 14:00 Uhr, in unserem Vereinsraum, neben dem Hallenbad, in Brühl.

Dieses Jahr wollen wir die Hauptversammlung mit einem gemütlichen Beisammensein verbinden und laden deshalb gleichzeitig unsere Mitglieder zu Kaffee und Kuchen ein.

(Kaffee ist ausreichend vorhanden, Kuchenspenden sind herzlich willkommen!)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Technischen Leiters
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfbericht
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes und der Kasse
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 20.03.2011 schriftlich bei dem 1. Vorsitzenden, Rudi Bamberger, Edith-Stein-Str. 3, 68782 Brühl oder per E-Mail dlgrbruehl@web.de eingereicht werden.

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSPIELSPORTGRUPPE BRÜHL e.V.



Liebe Mitglieder,
am Samstag, den 12. März 2011 um 14.30 findet unsere Jahreshauptversammlung im Sportpavillon Brühl statt. Da wir unsere Satzung ändern möchten, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Die „jungen Wilden“ der BSG Brühl

nahmen wieder am Fußballtennis-Turnier in Offenburg teil. Gerne gesehen, und mittlerweile auch etwas gefürchtet. Offenburg hatte wieder ein ordentliches Turnier auf die Beine gestellt.

8 Mannschaften aus verschiedenen Bezirken waren angereist um die Kräfte zu messen. In spannenden fairen Spielen musste die Brühler Mannschaft, mit den Spielern Michael Bucher, Max Schlupp, Timo und Tobias Reimers, nur ein Unentschieden hinnehmen. Somit errangen die Brühler den ersten Platz.

Bei gutem Wetter, angenehmer Atmosphäre und sehr guter Bewirtung machte es Spaß dort teilzunehmen. Abends saß man noch beim gemütlichen Abendessen zusammen und trat dann glücklich, wenn auch müde die Heimreise an.

mom

Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.



Der nächste **Halbtagesausflug** findet am 23.03.2011 statt. Ziel ist Kloster Schönthal/Jagst. Abfahrt um 13.00 Uhr am Rathaus, wenige Minuten später an den bekannten Haltestellen Nibelungenstraße und Siedlung. Anmeldungen bitte umgehend bei I. Wagner-Siebecke, Tel. 72245, oder bei Bruni Adam, Tel. 75644. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

ms

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Siedler und Eigenheimer laden ein zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Siedler und Eigenheim-Gem. Brühl/Rohrhof findet am Samstag, den 19. März 11, 15.00 Uhr, im Sport-Pavillon am Schrankenbuckel statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen, Neuwahlen des Gesamtvorstandes wie auch Ergänzungswahlen zum Beirat.

Anträge können schriftlich bis 10. März an W. Arnold, Spraulache 45, 68782 Brühl gerichtet werden. Neben den Mitgliedern sind auch interessierte Mitbürger eingeladen, denn als Mitglied im Verband Wohneigentum gehört man einer großen Solidargemeinschaft im gesamten Bundesgebiet an.

Über alle Vorteile informiert gerne die Landesgeschäftsstelle in Karlsruhe, Tel. 0721/981620 oder in Brühl, W. Arnold, Tel. 06202/72490.

K.A.

Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



**KJG FUNDAY
FASCHINGSFEIER
7 BIS 11 JAHRE**

**5. MÄRZ 2011
14 BIS 16:30 UHR
KIGA ST. MICHAEL
TURNHALLE**

**EINTRITT:
FÜR KJG'LER 2 €
ALLE ANDEREN 2,50 €**

**BITTE UNTER [NINA-ZORN@GMX.DE](mailto:nina-zorn@gmx.de)
VORHER ANMELDEN**

**KjG
KATHOLISCHE JUNGE GEMEINDE
BRÜHL / ROHRHOF**

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Am **09.03. um 14.30 Uhr** Gottesdienst zum Aschermittwoch in der Schutzengelkirche, anschl. Heringessen beim Altenwerk.

Anmeldung erforderlich, Mitfahrgelegenheit ab Rohrhof, Tel. 71570 U. Kuhn

Mitgliederversammlung

Die monatliche Messe der Katholischen Frauengemeinschaft Rohrhof in der St. Michaelskirche fiel auf den Tag des Hl. Matthias. In der Lesung wurde davon berichtet wie er in die Gemeinschaft der Apostel gewählt wurde, die von Jesus Christus zum Fundament der Kirche bestimmt wurde. Der Auftrag: „Liebt einander!“ gilt durch alle Zeiten und bestärkt die Gläubigen die sich immer wieder zusammenfinden.

Zusammengefunden haben sich anschließend auch viele zur alljährlichen Mitgliederversammlung im Kindergarten. Die Teamsprecherin, Marianne Seitz, begrüßte sie und den Präses, Pfarrer Walter Sauer, herzlich zu diesem Abend. Zu Beginn verlas sie den Jahresbericht, der noch einmal die Aktivitäten der Gemeinschaft im vergangenen Jahr aufführte. Sie erinnerte zuerst an die religiösen und danach an die Einsätze und Veranstaltungen im geselligen Bereich. Der Bogen spannte sich von den monatlichen Gemeinschaftsmessen über das Pizzabacken beim Pfarrfest, Ausflüge und Sitzungen bis zum Adventsmarkt. Zum Mittwochstreff, einer Säule der lebendigen Gemeinschaft, kamen die Frauen ca. 37-mal zusammen. Danach berichtete Margot Markmann über die Bastelgruppe die sich auch den Veränderungen der Zeit angepasst hat. Das trockene Zahlenwerk der Kasse erläuterte Daniela Eder. Theresia Schmitt bestätigte ihr als Prüferin eine gute Arbeit. Die Mitglieder kamen der Bitte um Entlastung des Leitungsteams nach. Nachdem Therese Ellert im vergangenen Jahr verstorben ist musste das Amt der Kassiererin und der Kassenprüferin neu besetzt werden. Pfarrer Sauer leitete souverän und erfahren die Wahl. Kassiererin und somit „die Neue“ im Leitungsteam wurde Daniela Eder. Ebenso einstimmig wählten die Mitglieder Lioba Wätler zur Kassenprüferin. Pfarrer Sauer informierte über den aktuellen Stand der Küche. M. Seitz gab die nächsten wichtigen Termine der Gemeinschaft bekannt und lud alle dazu ein. Frau Kuhn konnte schon die ersten Anmeldungen für die gemeinsame Wallfahrt der Frauengemeinschaften Rohrhof und Brühl entgegennehmen. Diese wird am 16. Juni stattfinden und nach Ellwangen führen. Mit einem gemeinsamen Lied endete der offizielle Teil. Danach genossen die Frauen in gemütlicher Runde die Zeit zu lebhaften Gesprächen.

ms

KOLPING

Rosenmontag bei der Kolpingsfamilie

Buntes Treiben und Narrenspaß erwartet alle, die Freude an der Fasnacht haben, am Rosenmontag, 07.03., im fasnachtlich geschmückten katholischen Pfarrzentrum. Die Kolpingsfamilie lädt wieder zu ihrem traditionellen Rosenmontagsball ein. Zu Tanz und Unterhaltung spielt der Allround-Unterhalter Heinz Tippl. Die Cocktailbar sorgt wieder für neue Überraschungen.

Der Beginn des Rosenmontagsballs ist um 19.51 Uhr. Der Saal wird um 19.01 geöffnet. Wie immer werden die besten Masken prämiert.

Tischreservierungen und Kartenvorverkauf bei Roswitha Tippl unter der Telefonnummer 71230.

WL

Kath. Altenwerk

Am Mittwoch, den 09.03.2011 feiern wir um 14:30 Uhr den Gottesdienst zum Aschermittwoch in der Schutzengel Kirche. Um 14:00 Uhr beten wir den Rosenkranz.

Nach dem Gottesdienst laden wir dann alle Seniorinnen und Senioren zum Heringessen ins Pfarrzentrum ein.

Den Fahrdienst übernimmt Maria Becker, Tel.: 7 223 08.

Kollerkröten Brühl e.V.



Trotz dreifacher Verlegung ein gut besuchter Prinzessinnen- und Ordensball

Viele Delegationen befreundeter Vereine strömten in die nicht ganz fertige Festhalle in Brühl. Am 25. Februar war es endlich so weit,

der Prinzessinnen- und Ordensball der Kollerkröten startete um 20:01 Uhr. Nach Einzug aller aktiven Kollerkröten, begrüßte der Erste Vorsitzende Frank Möltgen die Anwesenden im Saal. Er stellte Prinzessin Kristina I. mit königlichem Narrenherz vor, welche dann im Hufeisen auf der Bühne Platz nahm.

Moderator und Ehrengastvorsitzender Uwe Steindl übernahm dann das Mikrofon und kündigte sogleich das Mini-Tanzmariechen Jana Stegmüller an, welche das Publikum begeisterte. Auch die Gardien mit ihren flotten Tänzen konnten das Publikum für sich gewinnen. Das Juniorentanzpaar Niklas Geschwill und Celine Beek sowie die Aktivengarde zeigten jeweils einen gelungenen Schautanz. Alle Tanzenden sowie alle Trainer und Betreuer ernteten tosenden Beifall.

Alexandra Knaier wurde mit viel Konfetti, nach dem Versprechen die volle Arbeitskraft den Kollerkröten zu widmen und die Autorität der Prinzessin zu akzeptieren, zur Elferrätin getauft.

Bei den Ordensrunden, wurden zahlreiche Abordnungen ferner Vereine zum Ordensstausch aufgerufen. Sie überreichten Geschenke an die Prinzessin und hielten Ansprachen am Mikrofon.

Sitzungspräsident Uwe Steindl wurde vom Ersten Vorsitzenden Frank Möltgen für seine dreißigjährigen Dienste als Elferrat und seine elf Jahre als Sitzungspräsident geehrt und zum Ehrenelferrat ernannt.

Die letzte Ordensrunde war wie üblich für die Abordnungen der Vereine des Kurpfälzer Narrenrings vorgesehen. Die gesamte Bühne wurde gefüllt und gab ein schönes Bild mit den vielen verschiedenen Farben.

Höhepunkte des Programms waren die Schautänze. Die Kollernixen zeigten ihre Kurzform des Musicals „Tanz der Vampire“. Die Clowns zeigten in ihrem Neontanz eine musikalische Reise durch die Zeit.

Während die anwesenden Prinzessinnen zum traditionellen Sekt Empfang in den Burgkeller gingen, strömte das restliche närrische Volk in die Bar um dort den Abend ausklingen zu lassen.

E.E.

Lady's Night, ganz nach dem Geschmack der Damen

Am 26. Februar war es wieder so weit, die Brühler Kollerkröten luden zur „Nacht der Frauen“ ein. Je weniger Kostüm auf der Bühne zu sehen war, umso lauter wurde es im Saal, denn über 300 Frauen brachten die Brühler Festhalle zum Kochen.

Moderatorin Betty (Bettina Möltgen) und ihre Freundin Claudine (Claudio Glässer) begrüßten das Publikum als Vampire und versprachen eine tolle Show. Den Auftakt an diesem Abend machte die Clowns-Gruppe des KVB, welche eine musikalische Reise durch die Zeit zeigten. Sänger Dominik Thomas heizte mit seinen aktuellen Hits ein.

Trixi Lecard und Farina de Blé („ViktorViktoria“-Travestiekünstler) zeigten, dass sie sowohl als Glamourgirl als auch als Putzfrau eine gute Show hinlegen können und wurden mit tosendem Beifall belohnt. Hildegard Greiselwiedisch (Helga Kowohl) zeigte, dass auch ein Frauenstrip auf einer Lady's Night sehr gut ankommt, mit ihrem „Attacke, ran an die Jungs!“ erntete sie einen Lacher nach dem anderen. Die Kollernixen zeigten mit ihrer Kurzform des Musicals „Tanz der Vampire“, was sie können.

Das besondere Interesse der Damen galt auch in diesem Jahr den Strippern, welche versuchten ihre Kleidung möglichst ansprechend loszuwerden. Rene und Dexter holten sich dazu Unterstützung aus dem Publikum und die spontanen Helferinnen auf der Bühne erhielten den einen oder anderen tieferen Einblick, der dann von den Strippern auch noch mit Sprühsahne entsprechend versüßt wurde.

Betty hatte nicht zu viel versprochen, es war eine gelungene Show und nach einem tollen Ausklang in der Bar machten sich die Damen wieder auf den Weg zu ihren Männern nach Hause.

E.E.

Endspurt für den Kartenvorverkauf für die Närrischesitzung der „Kollerkröten“!

Bei der närrischen Sitzung am Samstag, 05.03.11 erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne in der neu renovierten Festhalle, mit buntem Programm das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Gardien, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttendrednern aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr.

Die Karten im Vorverkauf bekommt man im Schmuck- und Geschenkhause Anita Gutbrod, Mannheimer Straße 52.

Tel. 06202/71289

54. Brühler Fastnachtszug

Alle Vorbereitungen sind abgeschlossen, nun muss er nur noch laufen, der 54. Brühler Narrenwurm, vermeldet Albert Geschwill als verantwortlicher Zugmarschall.

Um 13.33 Uhr ist die angesagte Startzeit, wo sich der Umzug begleitet von Musikzügen und vielen Wagen von welchen ebenfalls Musik erschallen wird, in Bewegung setzt.

Mit dabei sein werden befreundete Karnevalvereine mit ihren Prinzessinnen, Garden, Tanzmariechen und Tanzpaaren, welche für die närrischen Farbtupfer und natürlich für Gutzel, Popcorn, sowie weitere Süßigkeiten sorgen.

Sehr stark ist in diesem Jahr die Beteiligung von Motivgruppen und Wagen, der umliegenden Städten und Gemeinden.

Insgesamt weist das Zugprogramm über 60 Startnummern auf, also genug Arbeit für die Wertungsrichter Lothar Ertl, Werner Fuchs, Wolfram Gothe, Eckard Güttler und Bürgermeister Ralf Göck. Die Wertungsrichter werden sich direkt nach dem Umzug zur Auswertung und Prämierung der Zugteilnehmer treffen.

Noch eine Bitte der Veranstalter und des Ordnungsamtes Brühl an alle Anwohner:

Sowohl am Aufstellungsort Bahnhofstraße, wie auch am Zugweg Schwetzingen Straße, Kirchenstraße, Hauptstraße, Mannheimer Straße sowie Schütte-Lanz-Straße gilt absolutes Halteverbot.

A.G.

Heringessen am Aschermittwoch in der Kollerkröten-Kammer

Die Kollerkröten nehmen Abschied von der Kampagne 2010/2011. Los geht es um 20.00 Uhr beim Heringessen in der Kammer. Eingeladen sind dazu alle aktiven und passiven Mitglieder der Kollerkröten.



Die Rohrhofer Göggel e.V.

Rosenmontagsball

Die Kampagne geht in ihre heiße Schlussphase. Die Rohrhofer Göggel freuen sich auf die Straßenfastnacht und hoffen bei den Umzügen am Wochenende aber besonders am Dienstag beim Brühler Fastnachtumzug viele Narren bei guten Wetter in den Straßen sehen zu können.

Aber auch das letzte Highlight der Hallenfastnacht steht für die Kampagne vor der Tür. Der Rosenmontagsball steht diese Jahr unter dem Motto „Muppets Show“. Hier werden sich die Fastnächter der Rohrhofer Göggel auch selbst wieder ein bisschen auf den Arm nehmen und dem Publikum ein kurzweiliges Programm darbieten. Anschließend mit Musik und Tanz bis in den frühen Morgen die Fastnacht feiern. Beginn des Rosenmontagsballs im Vereinsheim des SV Rohrhof ist um 20:11 - Karten gibt es noch an der Abendkasse.

Country Club Brühl Buffalo's

Howdy Buffalo's,
Freitag den 04.03.

Kappenabend im Saloon der Buffalo-Ranch

Sonntag 06. März

14:01 Uhr Teilnahme am **Faschingsumzug** Ketsch

Dienstag 08. März

13:33 Uhr Teilnahme am **Faschingsumzug** Brühl

Mittwoch 09.03.

gegen 19:30 Uhr **Heringessen** im Saloon

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.

Jahreshauptversammlung am Sonntag den 13. März 2011 im Katholischen Pfarrzentrum

Arbeitseinsatz Samstag 19.03.2011 ab 10 Uhr auf der Buffalo-Ranch

keep it country, and so long



Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Wir, die Nawiegehtdas.de, sind mit dabei am Sonntag, den 13.03.2011 zur Eröffnung der Festhalle in Brühl.

Wir stellen die beiden Sparten unseres Clubs - Square Dance - und - Clogging - vor.

Neugierige die Spaß an Bewegung haben sind herzlich eingeladen uns zu besuchen, auch zum Square Dance am Donnerstag, den 03.03.2011 zur Weiberfastnacht mit Gastcaller Philipp Kamm von 19.11 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage oder auch zum Clogging:

am Sonntag, den 06.03.2011 von 18.00 bis 21.00 Uhr

am Sonntag, den 27.03.2011 von 18.00 bis 21.00 Uhr

im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

Walldorf war für Brühl 1 zu stark

Daniel Zirnstein kegelte dieses mal im Starttrio 914 Holz.

So lagen die Brühler mit 13 Holz in Rückstand. Bei den Walldorfern startete dann Rapo aus der Bundesliga-Mannschaft und das war dann der Garant für den Sieg. Die Brühler kämpften zwar auch im Schlusstrio, konnte aber den guten Ergebnissen der Walldorfer nichts entgegensetzen. Enttäuschend war dann die Leistung von Brühl 2. Mit 2 Ergebnissen unter 800 Holz waren die Chancen auf einen Sieg gleich null. Jens Bernhard kegelte zwar 938 Holz und Robert Bauer 888 Holz. 2 Kegler kamen überhaupt nicht zurecht. Brühl 3 erreichte nach dem Starttrio ein Unentschieden. Bei den nächsten 50 Wurf war man sogar mit 27 Holz in Führung. Doch dann drehten die Hambrücker richtig auf und entschieden das Spiel für sich.

Verbandsliga Baden

SKC 82 Brühl 1 - Stolzer Kranz Walldorf 2 **5349:5505**

Es spielten:

Daniel Zirnstein 914 LP, Sascha Schiller 859 LP, Sebastian Rupp 896 LP, Sebastian Böttcher 911 LP, Manfred Lorenz 861 LP und Alexander Böttcher 908 LP.

Bezirksliga 1

SKC 82 Brühl 2 -

SG Ast. Walldorf/TSV Meckesheim 2 **5065:5292**

Es spielten:

Markus Rempp 827 LP, Uwe Frey 843 LP, Robert Bauer 888 LP, Stefan Bradneck 230 LP, Rene Kröner 543 LP, Jens Bernhard 938 LP und Josef Rill 796 LP.

Kreisliga B

SKC 82 Brühl 3 - SK 70 Hambrücken **2420:2474**

Es spielten:

Alexander Zirnstein 374 LP, Helmut Liebscher 395 LP, Rene Kröner 435 LP, Holger Koger 372 LP, Jürgen Vetterolf 428 LP und Matthias Mückenmüller 416 LP.

Vorschau:

Saison 2010/11 Spieltag 15. 12.03.2011

12:15 Uhr KC 06/Blau-Weiß Ketsch 4 - SKC 82 Brühl 3

15:15 Uhr SKC Hockenheim - SKC 82 Brühl 2

16:30 Uhr SG Ettlingen 2 - SKC 82 Brühl 1

Trainingszeiten

Dienstag zwischen 16:30 - 20:00 Uhr

Freitag zwischen 17:00 - 20:00 Uhr

Jugendtraining:

Freitag zwischen 15:00 - 17:00 Uhr

Der SKC- und die KV-Jugend suchen noch **Kegler/-innen** aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben. Gerne auch Anfänger und Ungeübte.

Website: www.skc-1982-bruehl.de

H.L.



Sportgemeinde Brühl

Bericht Jahreshauptversammlung der Sportgemeinde Brühl 1907 e.V.

Am 27. Februar 2011 begrüßte der 1. Vorsitzende Helmut Gärtner bei der Jahreshauptversammlung der SG Brühl im vollbesetzten Vereinslokal unter den Anwesenden einige Ehrenmitglieder, darunter Landesschützenmeister Manfred Nessel.

Nach der Begrüßung erhoben sich die Anwesenden um in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder zu gedenken.

Danach wurde die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit festgestellt. Die Tagesordnung wurde genehmigt und auf das Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung wurde verzichtet.

Bilanz gezogen

Im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung stand der Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden. Über Instandsetzungsmaßnahmen am Vereinshaus, von den gestiegenen Nebenkosten war die Rede, wie auch über die Veranstaltungen, Ferienprogramm und die Teilnahme an der Brühler Straßenkerwe. Fazit, die Einnahmesituation aus Veranstaltung und Mitgliedsbeiträgen sei rückläufig.

Ein Rückgang der Mitgliederzahlen, bedingt durch die Verschärfung des Waffenrechts, auch wegen der Aufbewahrungspflicht von Waffen verzeichnet die Sportgemeinde. Die Einnahmen der Mitgliedsbeiträge schmälern sich hierdurch. Trotz der geringeren Finanzen soll der verbleibende Rest weiterhin zur Instandhaltung und Ausbau am Vereinshaus Verwendung finden.

In seinem Bericht erwähnte der 1. Vorsitzende ebenfalls die Überreichung der Ehrenamtsplasse der Gemeinde Brühl, die bei der Königsfeier der Anglerabteilung an Dieter Mandelkow und Heinz Jadzinski überreicht wurden.

Nach der positiven Berichtserstattung wurde der Sachverhalt und Stand der Dinge zum Thema Veruntreuung durch den ehemaligen Kassier der SG ausführlich den Anwesenden geschildert, das Verfahren schwebt noch. Bei der Aussprache zu dem Bericht waren keine Wortmeldungen.

Die Berichte der Abteilungsleiter der Sportgemeinde folgten im Anschluss. Über eine Vielzahl von besuchten Veranstaltungen und Teilnahme der Jagdhornbläser an Vereinsjubiläen sowie Repräsentation bei Veranstaltungen der Gemeinde Brühl berichtete der Abteilungsleiter der Jagdhornbläser, Rudolf Kohler. Ebenso wies er auf das hohe Durchschnittsalter in seiner Abteilung hin. Beim Ferienprogramm soll der Versuch unternommen werden Jugendliche an das Jagdhornblasen heranzuführen. Oberschützenmeister Dirk Metz berichtete über Aktivitäten und Wettkämpfe der Abteilung Schützen und den zuvor gefassten Beschluss bei der Mitgliederversammlung, die Einführung von Pflichtarbeitsstunden bei der Schützenabteilung. Den Bericht der Anglerabteilung wurde vom stv. Abteilungsleiter Wolfgang Gera der Versammlung vorgetragen. Er informierte über die Aktivitäten der Abteilung und teilte mit, dass der langjährige Abteilungsleiter Dieter Mandelkow aus Krankheitsgründen bei der Generalversammlung der Angler sein Amt ebenso wie der Schriftführer zur Verfügung gestellt haben. Eine außerordentliche Abteilungsversammlung werde demnächst durchgeführt und die vakanten Posten wieder besetzt. Fragen zu den Berichten erübrigten sich.

Über die Kostenentwicklung und finanziellen Lage, Aussichten und Vereinsvermögen berichtete der Hauptkassier Alfred Kordesch ausführlich und detailliert im Anschluss. Lob bekam er seitens der Kassenprüfer Joachim Ries und Claus Heckert für die korrekte Kassen- und Belegführung. Als Sprecher der Prüfer schlug Joachim Ries der Versammlung die Entlastung des Kassiers und Vorstandschaft vor. Ehrenmitglied Manfred Nessel lobte ebenfalls die Vereinsführung und ihre geleistete Arbeit und schlug der Versammlung die Entlastung vor, die daraufhin für Kassier und Vorstandschaft erfolgte.

Nach einer kurzen Pause standen noch die Ehrungen langjähriger Mitglieder an: Für 10-jährige Treue zur Sportgemeinde Brühl wurden vom Vorstand geehrt, Rudolf Krawczyk, Dirk Metz, Jörg Wabersich, Lars Kullik, Ernst Kullik. Sie erhielten eine Urkunde und die Vereinsnadel in Bronze, jeweils 25 Jahre (silberne Vereinsnadel mit Urkunde) Gerhard Geschwill sowie Kurt Jeckel der in Abwesenheit (entschuldigt) geehrt wurde. Seit 40 Jahren gehört Helga Waldecker der SG Brühl an und erhielt neben der Urkunde auch die goldene Nadel des Vereins.

Der vorgebrachte Antrag der Vorstandschaft die langjährigen Mitglieder und ehemaligen Vorstände der Sportgemeinde, Herrn Peter Fillinger und Artur Waldecker zu Ehrenvorständen zu ernennen wurden jeweils von der Versammlung bestätigt. Der nachfolgende Antrag des Vorstands auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge führte zur sachlichen Diskussion und Beantwortung von Fragen bezüglich des Mitgliederstatus in der Schützenabteilung. Letztendlich wurde mehrheitlich der Erhöhung zugestimmt, so dass der Mitgliedsbeitrag ab dem folgenden Jahr 2012 für Aktive ab 18 Jahren jeweils 50,00 € in der jeweiligen Abteilung beträgt. Rentner und Ehefrauen zahlen einen reduzierten Beitrag von 25,00 €, Passive und Jugendliche bis 17 Jahren einen Beitrag von 40,00 €, bei einem einmaligen Aufnahmebetrag von 50,00 €. Der Sonderbeitrag bei den Jagdhornbläsern und die Abgaben an den jeweiligen Sportverband bei den Anglern und Schützen ist hierbei nicht berücksichtigt.

Nachdem unter Punkt Verschiedenes noch einige Informationen bekannt gegeben wurden und keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, bedankte sich der 1. Vorsitzende im Namen des Vorstands für das entgegengebrachte Vertrauen und schloss die harmonisch verlaufene Sitzung.

Abt. Schützen

13.03. 1. RWK Kreisklasse Spopi

20.03. 2. RWK Kreisklasse Spopi

09.04. 13:30 Uhr Franz-Buder-Gedächtnisschießen
danach ca. 15:30 Uhr Militärgewehrschießen

10.04. Landesschützentag in Hockenheim

13.04. 19:00 Uhr Ostereieröffnungsschießen (geladene Gäste)

15.04. – 25.04 Ostereierschießen (Karfreitag kein Schießen)

17.04. Landesschützentag in Hockenheim

30.04. 20:00 Uhr Frühlingsfeier mit VM Ehrungen und Nachtschießen

Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

TV Brühl mit schwer erkämpftem Favoritensieg Badenliga:

TV Brühl – SV Waldhof Mannheim 30:27 (16:12)

Weit schwerer als erwartet gestaltete sich für die Damen des TV Brühl das Heimspiel gegen die stark abstiegsgefährdeten Mannheimer Vorstädterinnen. Mit dem 30:27-Sieg behielt der TVB verdient die beiden Punkte, aber eine geruhige Partie war es gewiss nicht. Die nach dem Trainerwechsel wieder erstarkten Waldhöferinnen verlangten den Gastgeberinnen während der gesamten 60 Minuten alles ab. Garant für die beiden Punkte war wieder einmal Brühls Spielmacherin Kerstin Siebenlist, die 15 Treffer auf sich vereinigte, dazu traf Rechtsaußen Sina Pietsch in der ersten Hälfte gleich sechsmal. Die Achillesferse war diesmal die TVB-Abwehr, die

alles andere als einen sicheren Eindruck hinterließ. Zu oft konnte sich SVW-Rückraumschützin Maren Fink bei ihren Vorstößen die Ecke aussuchen. Hier, wie auch in anderen Spielsituationen, ließ die Brühler Deckung die nötige Aggressivität vermissen, die den Gästen immer wieder leichte Tore ermöglichte. Dass es trotz der Defensivschwächen zum Sieg reichte, war natürlich ein Verdienst des Brühler Angriffs. Mit zum Teil herrlich herausgespielten Treffern sorgte der TVB für eitel Freude beim zahlreich erschienenen Brühler Anhang auf den Tribünen. Vor allem in Halbzeit eins kontrollierten die Gastgeberinnen weitgehend das Spiel, ohne sich allerdings vorentscheidend absetzen zu können. Dies lag vor allem am Gegner, der mit aller Macht um seine vielleicht letzte Nichtabstiegschance kämpfte. Brühl lag zwar immer vorne, (4:2, 8:6, 11:9 und beim Pausenpfeiff mit 16:12) aber das brachte noch keine Siegesgewissheit. Auch die zweiten 30 Minuten waren alles andere als ein Spaziergang. Selbst ein Fünf-Tore-Vorsprung (17:12 und 23:18) brachte keine spürbare Erleichterung, denn der SVW kämpfte weiter verzweifelt um jeden Zentimeter Hallenboden. Jede verpasste Brühler Einschussmöglichkeit wurde postwendend bestraft. Waldhof blieb so weiter auf Tuchfühlung. Zwei Brühler Zeitstrafen in der 53. und 56. Minute ließen die Mannheimer Bank nochmals reagieren. Sie nahmen ihre Torhüterin zu Gunsten einer weiteren Feldspielerin vom Platz, um doch noch die Wende zu erzwingen. Dass dies nicht gelang lag an den Brühler Mädels, die selbst in der hektischen Schlussphase nie den Überblick verloren und immer wieder für eigene Treffer sorgten. Heilfroh über den schwer erkämpften Sieg und Hauptsache gewonnen, waren die Aussagen der Brühlerinnen nach dem Abpfiff. Trainer Markus Pfeifer war mit seinem Team nicht so recht zufrieden und machte die Schwächen in seiner Hintermannschaft für das Ergebnis mitverantwortlich: „Vieles was wir vorher abgesprochen hatten wurde nicht umgesetzt. Unser Abwehrverhalten war schlecht, so bekommen wir gegen jeden Gegner Probleme. Dass wir ein solches Spiel trotzdem gewonnen haben, lässt mich allerdings positiv nach vorne blicken.“ Womit er natürlich völlig recht hat, denn inzwischen haben die Brühlerinnen mit dem TSV Birkenau auf Platz drei nach Punkten gleichgezogen. Chapeau.

TV Brühl: Zimmermann, Fürst; Bauer, Heckmann (1), Siebenlist (15/9), Obsada (1), Pietsch (6), Hirsch (3), Werle (3), Wagner, Gross (1), Bühn, Naber, Röschel.

ako

TV Brühl verteidigt Tabellenführung

weibl. E-Jugend, Kreisstaffel 2:

TSG Ketsch – TV Brühl

10:10 (6:5)

Im Spitzenspiel der mit Abstand besten Mannschaften gab es keinen Sieger. Eine Niederlage hätten auch die beiden Teams nicht verdient. Mit dem 10:10-Unentschieden bleiben die Brühler E-Mädchen weiterhin ungeschlagen auf Platz eins der Tabelle und dürfen bei noch drei ausstehenden Spielen weiter vom Staffelsieg träumen. Die mit Spannung erwartete Partie bot den vielen interessierten Zuschauern alles, was das Handballherz begehrt. Ketsch wollte unbedingt gewinnen, um selbst die Tabellenführung zu übernehmen. Das wollten natürlich die Brühler Mädchen und das Trainergespann Hans Blau und Lena Naber verhindern. So entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe mit beachtlichem Niveau. Lag die TSG zur Pause noch knapp mit 6:5 vorne, egalisierte der TVB mit dem ersten Treffer in der zweiten Hälfte zum 6:6. Ketsch ließ sich davon nicht beeindrucken und legte nach. Bei einer 10:8-Führung für die TSG sah es kurz vor Spielende nach der ersten Brühler Saisonniederlage aus. Nach dem Anschlusstreffer zum 9:10 keimte neue Hoffnung auf. Beide Mannschaften, die alles gaben, hatten dann noch Chancen für weitere Tore. Den nie aufsteckenden Brühler Mädchen blieb es in Person von Paula Lederer vorbehalten, fünf Sekunden vor Schluss den nicht mehr für möglich gehaltenen Ausgleich zu erzielen. Im Brühler Fanblock spielten sich danach nahezu unbeschreibliche Szenen ab. Das Spiel, das nichts für schwache Nerven war, endete wie das zweite Aufeinandertreffen mit einem gerechten 10:10.

TV Brühl: Steinbach (4), Jakob, Röllinghoff (4), D. Göbel, P. Lederer (2), A. Lederer, Gaisbauer, Gress, L. Patzschke, Marchal, Trahan.

ako

TV Brühl festigt Platz drei

weibl. B-Jugend, Badenliga:

TV Brühl – SG Pforzheim/Eutingen

26:20 (14:8)

Gegen die SG Pforzheim/Eutingen gelang dem TV Brühl, der erneut nur sieben Spielerinnen aufbieten konnte, ein ungefährdeter 26:20-Sieg. Gegen die biederen Gäste lagen die Gastgeberinnen von Beginn an in Front (4:1, 7:4 und 9:6). Mit ihrem temporeichen Kombinationsspiel stellten sie die Gästeabwehr vor unlösbare Probleme. Eine weitere Tempoverschärfung kurz vor der Pause nutzten die Brühlerinnen zur vorentscheidenden 14:8-Führung. Auch nach dem Wechsel fand die SG kein Mittel gegen den spielfreudigen TVB. Erst nach dem 21:14, als es die Gastgeberinnen wegen der angespannten Personalsituation etwas ruhiger angehen lassen mussten, trumpften die Gäste auf. Der Brühler 26:20-Sieg war dadurch aber nicht mehr gefährdet.

TV Brühl: Schneider; Lisa Naber (5/2), Röschel (4), Renkert (8/2), Dussel (3), Lena Naber (2), Franz (4).

ako

SG Brühl/Ketsch kämpft vergebens

männl. B-Jugend, Sonderstaffel:

TBG Reilingen-SG Brühl/Ketsch

29:23 (18:10)

Das Gastspiel der SG Brühl/Ketsch in Reilingen stand unter keinem guten Stern. Mit Silvan Schäfer und Marcel Imperato waren zwei Leistungsträger nicht einsatzfähig. Dazu gesellte sich der einzig verbliebene Rückraumspieler, Julian Maurer, der auch noch verletzt ausscheiden musste. Und ohne Rückraum kann man ein solches Spiel natürlich nicht gewinnen. Unter dem Strich stand eine erneut couragierte Leistung der SG, die Lorbeeren holten sich die Gastgeber. „Aushilfcoach“ Jürgen Schäfer hatte zwar sein Team gut eingestellt, die favorisierte TBG ging allerdings nicht nur ein hohes Tempo, sondern brachte auch viele Nicklichkeiten und unnötige Härten ins Spiel. Das gipfelte in drei Disqualifikationen Reilinger Spieler. Das Spiel war damit fast zur Nebensache verkommen. Reilingen hieß zwar der verdiente spielerische Sieger, aber der SG kann man keinen Vorwurf machen. Sie verkauften sich so teuer wie möglich.

SG Brühl/Ketsch: Eckel, Schünemann; N. Schäfer (9/4), Diehl (3), Konnowski (6), Schmitt (1), Knischek (2/1), Maurer (1), Volz (1).
ako

D-Jugend:

SG Brühl/Ketsch verliert bei der SG Horan mit 20:29

Leider konnte die D-Jugend der SG Brühl/Ketsch zu Beginn des Spieles nicht an die guten Leistungen der Vorwoche anknüpfen. In der „offenen“ ersten Halbzeit ließ die SG Horan keinen Zweifel daran, wer Herr im Hause der Rheinfrankenhalle in Altlußheim war. Zahlreiche Abspiel- und technische Fehler auf Seiten der Gäste bestimmten die ersten Minuten. Hinzu kam die mangelnde Bereitschaft der SG Brühl/Ketsch, sich durch geschicktes Freilaufen vom Gegner abzusetzen und damit Räume aufzumachen. Das alles führte dazu, dass Horan nach Belieben agieren konnten. Schnell stand es 4:0 und Trainer Tobi Adler nahm bereits nach zwei Minuten eine Auszeit. Das fruchtete allerdings wenig und so stand es nach gut zehn Minuten 11:3 für den Gastgeber. Zu diesem Zeitpunkt sah alles nach einer besonders schmerzhaften Niederlage aus, zumal auch noch Spielmacher Mario Müller verletzungsbedingt ausgewechselt werden musste. Doch jetzt besann sich die Mannschaft, griff in der Abwehr behertzer zu und konnte im Angriff durch gelungene Einzelaktionen den Toreabstand zumindest reduzieren. Zur Halbzeitpause lautete der Spielstand 16:11 für die SG Horan. Die zweite Hälfte war wie schon so oft die bessere für die Jungs von der SG Brühl/Ketsch. Mario Müller konnte wieder eingreifen und das Spiel mitgestalten. Im Angriff war die Mannschaft dann durchaus auf Augenhöhe mit ihrem Gegner. Alexander Ertl nutzte seine Chancen und ließ mit wuchtigen Würfen dem Torwart keine Chance. Rick Pister suchte den Weg zum Tor und konnte nur durch siebenmeterreife Fouls gestoppt werden. Und Linksaußen Lukas Flock hat sich deutlich weiterentwickelt und erzielte insgesamt vier Treffer.

Die Abwehrleistung allerdings offenbart noch deutliche Schwächen. Hier macht es die D-Jugend dem Gegner noch zu einfach und bringt sich damit um den Verdienst der passablen Angriffsleistung. Auch die leicht vorgezogene Deckung des Horan-Spielers

Denis Kalabic konnte nicht verhindern, dass immer wieder ein freier Horan-Spieler vor Torwart Kai Schäfer auftauchte. So blieb die SG Brühl/Ketsch zwar mit fünf, beziehungsweise sechs Toren auf Schlagdistanz, eine wirkliche Gefahr für den Gastgeber bestand allerdings nie. Die letzten vier Tore der Begegnung erzielte der Gastgeber ohne Gegentreffer. Beim Schlusspfiff hieß es verdient 29:20 für die SG Horan.

SG Brühl/Ketsch: Schäfer, Jakob (4), Pister (4), Flock (4/1), Holzer (4), Ertl (3), Heck (1), Müller, Kilger, Gurrbach.

Niederlage in Viernheim A-Jugend, Sonderstaffel:

TSV/Amicitia Viernheim-SG Brühl/Ketsch 40:31
Im Gegensatz zur Vorwoche präsentierte sich die Mannschaft der SG Brühl/Ketsch zu Spielbeginn sehr zögerlich und mit zu wenig Druck auf das gegnerische Tor. Auch die Abwehrreihe stand wenig kompakt, so dass der Gegner ganz unbefangenen sein Spiel machte und nach sieben Minuten bereits mit 7:3 Toren führte. Die Mannschaft fand einfach keinen Spielrhythmus. Zu viele Querpässe und auch Passprobleme ließen keinen Spielfluss zu. Zur Halbzeit hatte sich die SG Brühl/Ketsch trotzdem zum Spielstand von 18:20 herangekämpft.

Leider konnte Brühl/Ketsch in der zweiten Hälfte das Spiel nicht mehr drehen und Viernheim setzte sich mit 24:19, 26:22, 27:23 zum Endstand von 40:31 letztendlich deutlich ab. Die Spieler haben nun eine Erholungspause und werden hoffentlich am 20. März gegen die SG Horan wieder punkten.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Wild; Böhm, Fendrich, Gaisbauer, Kristen, Martin, Merkel, Munkel.



Abt. Boule

Sauwetterturnier in Neckargerach

Mit 2 Doubletten traten wir letzten Sonntag beim Sauwetterturnier in Neckargerach an. Das Wetter war nicht so schlimm, wie es der Turniernamen vermuten ließ. Mal regnete es leicht, mal spitzte die Sonne durch. Aber meistens war es trocken.

In der Vorrunde wurden 4 Begegnungen gespielt. Dann ging es in der K.o.-Runde A, B, C weiter. Andreas und Horst kamen nach 2 gewonnenen Spielen ins C-Finale, während Simone und Sascha mit 3 Siegen in das B-Finale einzogen.

Horst und Andreas schieden dann in der 1. K.o.-Runde unglücklich mit 12:13 aus.

Simone und Sascha spielten sich mit einem hart umkämpften Sieg durch die erste Runde, verloren dann allerdings das nächste Spiel mit 10:12 und platzierten sich auf Rang 3.
(sk)



Abt. Volleyball

Damen 4 kommen ihrem Ziel ein Stückchen näher - Sieg gegen Eppelheim

3:0

Am vergangenen Sonntag gewannen die Damen 4 der SG Bretsch in einem kurzen Spiel (43 min) gegen den ASV Eppelheim mit einem klaren 3:0 (25:11; 25:17; 25:17).

Schon zu Beginn lagen die Bretscherinnen mit einem ruhigen und konzentrierten Spiel weit vorne. Besonders dazu beigetragen hat Marie Heckmann, die mit ihren präzisen und kräftigen Angaben ein 10:0 erzielte. Durch diese Motivation stand dem Einholen des ersten Satzes nichts mehr im Weg. Auch die kurze Dauer von 10 min im ersten Satz zeigte die Überlegenheit der SGler.

Der zweite Satz begann mit anfänglichen Schwierigkeiten. Den Mädels fiel es schwer, die Angaben der Gegner zurückzuspielen und so lagen sie nach kurzer Spieldauer schon 7 Punkte hinter denen, die sie im ersten Satz noch leicht besiegt hatten. In der Auszeit bemängelte Lisa Gutfleisch, die Trainerin, den Hühnerhaufen

auf dem Feld und verlangte nach einem klaren und sicheren Spiel. Gesagt – getan: Die Bretscherinnen gingen wieder zurück aufs Feld und gewannen auch den zweiten Satz – zwar weniger schön, aber innerhalb von 16 min – mit einem Punktevorsprung von 8 Punkten.

Auch im dritten Satz sollte sich die ebengenannte Anfangsproblematik wiederholen. Vielleicht sahen die SGlerinnen das Spiel schon als gewonnen, jedoch holte sie Lisa, bei einem 2:6, wieder zurück auf den Boden der Tatsachen: „Das Spiel ist noch nicht gewonnen! Strengt euch an.“ Gefolgt von diesen Worten spielten die Damen 4 einen ansehnlichen Satz zu Ende und gewannen diesen ebenfalls mit 8 Punkten.

Das nächste Spiel wird am 20.03.2011 in Walldorf stattfinden.



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

FV Brühl startet mit Heimspiel gegen St. Leon

Ab diesem Wochenende rollt in der Fußball-Landesliga wieder der Ball. Der FV Brühl beendet bereits am **Samstag um 15 Uhr** mit einem Heimspiel gegen den VfB St. Leon die Winterpause. Trainer Thomas Jöhl hofft trotz der misslungenen Generalprobe im letzten Testspiel (0:3-Niederlage gegen Flehingen) auf einen guten Start in die Restrunde.

Ebenfalls am **Samstag** empfangen die **A1-Junioren** den TSV Amicitia Viernheim. Anstoß ist um **13 Uhr**.

vm



**ARGE Brühl-Rohrhofer
Leichtathletik**



Heini-Langlotz-Lauf

Liebe Läuferinnen und Läufer,
wir - die Arbeitsgemeinschaft Brühl-Rohrhofer Leichtathleten - möchten Euch zum 5. Heini-Langlotz-Lauf am Sonntag, den 20. März 2011, einladen.

Wie in den letzten Jahren werden wieder für alle Alters- und Leistungsklassen Läufe angeboten:

Der 833-m-Lauf für die Kinder, die traditionelle Brühl-Rohrhofer-Meile über 3,33 km, die 10 km (Nordic-)Walking-Strecke und natürlich der Hauptlauf über 10 km durch die Brühler Rheinauen.

Wer schon zum 5. Mal dann die 10-km-Strecke beim Heini-Langlotz-Lauf gelaufen oder gewalkt ist, für die/den gibt es im Ziel eine kleine Überraschung.

Der Heini-Langlotz-Lauf ist auch in diesem Jahr wieder gleichzeitig der Auftakt zum Drei-Länder-Laufcup. Es folgen die drei Cup-Läufe in Grünstadt (22.05.), Viernheim (11.06.11) und Rot (11.09.11).

Alle Infos rund um den Heini-Langlotz-Lauf und die Online-Anmeldung findet Ihr unter: www.heini-langlotz-lauf.de.

Übrigens: Aktuelle News, Fotos und Links aus der Welt des Laufsports findet ihr auch auf unserer neuen Facebook-Seite. Schaut doch mal vorbei: www.facebook.com/HeiniLanglotzLauf

Wir bitten alle Mitglieder und Freunde der Brühler/Rohrhofer Leichtathleten wieder um Kuchenspenden. Da wir aufgrund der Meldungen mit einigen Hundert Läufern rechnen können, benötigen wir eine große Anzahl Kuchen. Bitte unterstützen Sie uns! Die Kuchen können am Sonntag ab 7.30 Uhr im Pavillon der Schillerschule abgegeben werden.

Herzlichen Dank im Voraus.

Wir hoffen, Euch im März in Brühl begrüßen zu dürfen.

Keep on running!

Euer HLL-Orga-Team

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.



Fußball

Einladung zur Hauptversammlung

am Freitag den 18. März 2011 um 19.30 Uhr im Vereinshaus des S.V. Rohrhof

Wir laden dazu alle Mitglieder des Sportvereins Rohrhof recht herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet folgendermaßen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Hauptkassiers
4. Bericht der Kassenrevisoren
5. Entlastungen des Vorstands
6. Berichte der Abteilungen
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Hauptversammlung eingereicht werden.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor!

Hans Hufnagel 1. Vorsitzender

Neuer Kunstrasenplatz zum 90-jährigen Vereinsjubiläum

Das Jahr 2011 bringt den rot-schwarzen Fußballern vom Sportverein Rohrhof 1921 e.V. in zweifacher Hinsicht einen Grund zum Feiern.

Nicht nur dass der Verein in diesem Jahr 90 Jahre jung ist und dies natürlich noch gefeiert wird, sondern auch, weil man ab der neuen Saison auf einem nagelneuen Kunstrasenplatz auf Punktejagd gehen wird. Der Hartplatz an der Lönsstraße wird in einen Kunstrasenplatz umgebaut.

Vorbei sind dann die Zeiten des in die Jahre gekommenen Hartplatzes. Ebenso wird es dann Vergangenheit sein, dass die Kicker wegen Unbespielbarkeit des Platzes nicht trainieren können bzw. dass Verbandsspiele abgesagt werden müssen.

Auch in der Jugendabteilung wurde diese Botschaft beigeistert vernommen. Gerade hier erhofft man sich einen Schub nach vorne.

Die Planungen für die neue Anlage sind in vollem Gange. Über die einzelnen Bauabschnitte und den weiteren Verlauf der Planungen für die 90-Jahr-Feier werden wir noch berichten.

Vorbereitung der A-Junioren des SVR

Die A-Jugendlichen des SV Rohrhof begannen bereits am 01.02.2011 wieder offiziell mit der Vorbereitung für die Verbandsrundenspiele. Die beiden verantwortlichen Betreuer bzw. Trainern baten die Jungs bis zu dreimal die Woche zum Training. Zweimal wurde auf dem Hartplatz trainiert und einmal in der Halle beim Soccercenter. Diese intensive Vorbereitung zahlte sich auch dementsprechend aus. Beide Trainer und die Mannschaft waren von den positiven Eindrücken wirklich überrascht. Einige Neuzugänge gesellten sich zur Winterpause zur Truppe, die Mannschaft der Jahrgänge 1992 und 1993 weiterbringen wird. Das Team möchte sich auf diesem Weg bei der Jugendleitung des SVR für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Nun wird es langsam Zeit, dass die Rückrunde startet und die Jungs zeigen können, was in ihnen steckt.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.



Mitgliederversammlung 2011 Teil I

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Tennisclubs Brühl begrüßte Präsidentin Dr. Birgit Gering 54 Mitglieder.

Besonders begrüßte sie Bürgermeister Dr. Ralf Göck, die Gemeinderätin Heidi Sennwitz sowie den Ehrenpräsidenten Helmut Geiges und Ehrenmitglied Ruth Ludwig.



Zunächst blickte Birgit Gering auf das vergangene Jahr zurück. Pavla Jambor, die Clubwirtin verlor den Kampf gegen die heimtückische Krankheit. Pavla hatte mit ihrer Liebenswürdigkeit die Herzen der Mitglieder und die ihrer Gäste erobert.

Es wurde der verstorbenen Mitglieder Holger Kehr und Dr. Norbert Schröder gedacht.

Birgit Gering berichtete über den Einbruch im März letzten Jahres im Clubhaus und in der Gaststätte. Dank vieler engagierter Mitglieder waren zum Beginn der Medenspielerunde alle Schäden beseitigt.

Vergnügungswartin Christel Oszcipok und Sportwart Michael Wenzel hatten entscheidenden Anteil daran, das Sportliche mit dem Geselligen zu verbinden, z.B. das Schleifchen-Spaß-Turnier, Sommerfest, Dämmerhoppenturnier.

Sportwart Michael Wenzel richtete die Clubmeisterschaften im neuen Modus mit neuen Terminen aus. Das neue Konzept fand großen Anklang.

Der Damen-Doppelspaß, Ladies Morning Cup und Gentlemen Evening Cup erfreuen sich steigender Beliebtheit und Sport und Geselligkeit haben eine gute Ausgewogenheit gefunden. Beeindruckend war auch die große Zuschauerzahl an den Spieltagen während der Woche.

Birgit Gering dankte Claire Hartmann für die Kontaktpflege zu den Tennisfreunden aus Ormesson. Leider fiel der Besuch der Tennisspieler im vergangenen Jahr mangels Beteiligung aus Frankreich aus. Ebenso dankte sie Ellen Dobbartin und Ute Müller-Wolfangel für die Organisation des Kinderferientages.

Die Jubiläumsveranstaltung der 10. Brühl Junior Open war mit 115 Teilnehmern stark besetzt.

Birgit Gering dankte der Turnierleitung Sabine Plasczyk, Carla Geiges und Helmut Geiges sowie allen Mitwirkenden, Sponsoren und Spendern für ihren Einsatz und ihre Beiträge.

Die Jugendarbeit und -förderung ist ein Kernthema des TC Brühl. In der vergangenen Saison haben 4 Tenniscamps für die Kinder und Jugendlichen, Jugend-Clubmeisterschaften, der Kinderferientag und ein Besuch der Rohrhofer Grundschule stattgefunden. Die Kooperation mit der Jahnschule wurde zum 3. Mal durchgeführt.

Mit Blick auf die Finanzen dankte Birgit Gering Schatzmeister Udo Synowzik. Man freue sich über ein erneut positives Jahresergebnis.

Die aktuelle Mitgliederzahl beläuft sich auf 279. Birgit Gering appellierte an die Mitglieder, Jugendspiele zu besuchen. Schnupperkurse werden auch 2011 wieder auf dem Programm stehen.

Birgit Gering sprach dem Pächter Thomas Jambor und seinem Team besten Dank für die gute Zusammenarbeit aus.

Das „Netzgeflüster“ ist mit 3 Ausgaben erschienen und wurde von Christiane Möhl liebevoll gestaltet.

Darauf folgte der Ausblick in die neue Saison:

- Arbeitsspaß für die neue Saison beginnt an den beiden ersten Aprilsamstagen
- Saisonöffnung 25.04.2011 mit Schleifchenturnier
- 6. Mai Beginn Medenrunde 2011
- 30. April/1. Mai 2011 Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“
- 20.-22. Mai Begegnung mit Ormesson

In diesem Jahr ist geplant, den Wetterunterstand am Platz 3 mit einem festen Boden zu versehen. Für die Durchführung des Kinderferientages in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brühl werden neue Koordinatoren gesucht.

Zum Schluss dankte Birgit Gering allen Vorstandskolleginnen und -kollegen, allen Organisatoren und Helfern für ihre ehrenamtliche, konstruktive und kooperative Mitarbeit.

- Fortsetzung in der nächsten Rundschau -



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Entdecken Sie den Spaß am Tanzen bei einem 4-wöchigen Schnuppertraining!

Trainingszeiten in Brühl

SV-Halle Brühl Rohrhof Gartenstr. 45:

Kinder + Jugendtraining HippHopp

Dienstag 18.00 – 19.00, von 8 bis 10 Jahre

Trainerin Andrea Bertram

Mittwoch 18.00 – 19.00, von 11 bis 14 Jahre dto.

19.00 – 20.00, von 15 bis 20 Jahre dto.

Donnerstag 14.15 – 15.15, von 6 bis 7 Jahre dto.

15.15 – 16.15, von 4 bis 5 Jahre dto.

Aerobic

Dienstag: 20.00 – 21.30 Trainerin Uschi Traxler

Turniergruppe:

Freitag: 18.00 – 20.00 freies Durchtanzen

Gesellschaftstanzkreis Standard + Latein

Freitag 20.00 – 22.00 Jessica Schwab-Käß

DRK Brühl Mannheimer Landstr. 13

Donnerstag 20.00 – 21.30 Lateinformation

Trainer Tanja + Jens Gieser

Kath. Pfarrzentrum Hauptstr. 17 68782 Brühl

Orientalischer Tanz

Donnerstags 18.00 – 19.30 Trainerin Ülcü Klein

Gesellschaftstanzkreis Standard + Latein

Donnerstag 20.00 – 21.30 Trainer Norbert Klemt

Freitag 19.00 – 21.30 dto

Info www.tanzsportclub-kurpfalz.de oder Tel 06202/4093023



Nachrichten aus der Turniergruppe:

Am 5.2.2011 hatte der Tanzsportverband Baden-Württemberg zur Landesmeisterschaft Senioren D nach Stuttgart Feuerbach eingeladen.

Das vereinseigene Paar Birgit und En Gie konnte sich in der Vorrunde gut behaupten und qualifizierte sich souverän für die Endrunde.

Nach einer tollen Leistung bei der Landesmeisterschaft 2011 belegten sie einen 3. Platz.
NK



Obst- und Gartenbauverein Brühl

Schnitt von Rosen und Ziersträuchern

Der Frühling kommt und somit auch unser jährlicher Kurs vom Schneiden und Pflegen der Rosen und Ziersträucher.

Unter fachlicher Leitung von unserem Vorstandsmitglied Uwe Brunner werden verschiedene Arten von Rosen und Ziersträuchern professionell geschnitten.

Fragen zu diesem Thema werden direkt vom Fachmann beantwortet. Termin: Samstag, den 12. März 2011, um 14.00 Uhr in der Gartenanlage Pferchstück neben Kleintierzüchterverein

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorstandschaft freut sich auf regen Besuch.

E.H.



Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.

**Aquarienf Freunde
Brühl 1978 e.V.**

auch im Internet : aquarienf Freunde-bruehl.de




laden ein:

Ausstellung Zierfischbörse

Samstag, 5.03.11 10 - 15 Uhr

**Ormessonstraße 7
Pavillonkeller der Schillerschule**




**Im Angebot:
u.a. Lebendgebährende,
Cichliden, Salmler
Wasserpflanzen**

für Essen und Trinken ist gesorgt

Info :
Thomas Czerwinski 0179 - 3226214



Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



Vorstellung der Schulpferde

In den letzten Wochen haben wir Ihnen die neuen Schulpferde Lizzy und Cinderella vorgestellt.

Unsere aktiven Reiter und Reiterinnen kennen Argentina vielleicht schon, aber auch sie soll hier nicht fehlen.

Argentina ist eine 15-jährige Fuchsstute. In ihren jungen Jahren war sie im Springen bis zur Klasse S (schwer) erfolgreich. Auch heute bringt Argentina noch sicher junge Springreiter oder solche die es werden möchten durch den Parcours. Somit ist sie ein optimales Lehrpferd für Groß und Klein.

Argentina hat schon einige Male bewiesen, dass sie eine gute Wahl für jede Reitabzeichenprüfung oder Lehrgang ist.

Argentina sehen Sie auf dem Foto auf der linken Seite. Oben rechts finden Sie Lizzy und unten rechts die kleine Cinderella.

Möchten Sie unsere neuen Schulpferde kennen lernen und haben Sie Interesse an unseren Reitstunden?
Gerne berät Sie Herr Grüttner telefonisch (0171/7940847 mobil) oder persönlich.



Argentina, Lizzy und Cinderella

Was sonst noch interessiert



Schlaganfall-Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der **Schlaganfall-Selbsthilfegruppe** findet am **09. März 2011 von 16:00 bis 17:30 Uhr** in den bekannten Räumen des Altenpflegeheimes am Kreiskrankenhaus Schwetzingen statt. Bei Kaffee und Kuchen treffen sich alle von einem Schlaganfall Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen und Umgebung.

Weitere Informationen unter
Logopädische Praxis Horn-Rudolph,
Telefon-Nummer 06202/924422.

Betroffener: Helmut Benoit, Telefon-Nummer 06202/29390
Wolfgang Just, Telefon-Nummer 06202/65549

Bürgersprechstunde Geothermieanlage Brühl

Montag, 14.03.2011, 18.00 – 19.30 Uhr, Ratsstube

Die Firma GeoEnergy plant an der Ketscher Landstraße den Bau einer hydrothermalen geothermischen Anlage. Dabei ist es uns wichtig, die Bürger von Brühl und Umgebung umfassend und fortlaufend über das Projekt und seine Hintergründe zu informieren.

Am 14. März lädt GeoEnergy daher alle interessierten Bürger zu einer weiteren Informations- und Sprechstunde in den „Steffi-Graf-Raum“ der Ratsstube in Brühl (Hauptstraße 2) ein.

Es werden zwei Vertreter der Firma GeoEnergy anwesend sein, um anhand von Informationsmaterial alle Fragen rund um das Thema Geothermie und das Brühler Projekt zu beantworten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Deutschkurs für Mitarbeiter/innen in der Altenpflege

Speziell an Migranten/innen richtet sich ein neues Angebot, das auf Initiative der Pro Seniore Residenz Brühl angestoßen wurde. Mitarbeiter/innen, die erfolgreich in der Altenpflege arbeiten und ihre Deutschkenntnisse noch verbessern möchten, haben in dem Kurs „Deutsch als Fremdsprache für Altenpfleger/innen“ die Möglichkeit, berufsbegleitend alles Wichtige zu üben:

Von der richtigen Ansprache der Bewohner über die Gestaltung der Pflegedokumentation bis zum Thema Kommunikation mit den Kollegen/innen. Auch die Fachsprache wird ein Thema sein. Der Sprachkurs findet zweimal wöchentlich dienstags und freitags

jeweils von 13.00 bis 14.00 Uhr statt. Kursbeginn ist der 15. März 2011. Die Kursgebühr beträgt bis neun Teilnehmer/innen EUR 152,-, ab zehn Teilnehmer/innen verringert sich diese auf EUR 76,-. Der Umfang des Kurses liegt bei 26 Unterrichtsstunden. Informationen und Anmeldung (bitte bis 11. März) bei der VHS Bezirk Schwetzingen unter 06202-2095-0 oder bei Pro Seniore unter 06202-858 09.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgasen und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003 - 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Ledersessel, dunkelrot, Tel. 78 01 33

1 Gefrierschrank, ca. 200 l., Tel. 7 70 09

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 06.03.2011

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Auf wessen Versprechungen vertraust du?“

10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Januar: „Nehmt Zuflucht zum Namen Jehovas“ gestützt auf Zephanja 3:12.

Donnerstag, 10.03.2011

19:00 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 18 aus dem Buch „**Komm folge mir nach**“ besprochen: „Jesus weiterhin nachfolgen“ (Reicher Segen für treue Diener des Königs/Wie können wir beweisen, dass wir die baldige Herrschaft Christi über die Erde wirklich wünschen?).

19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Esther 6-10 werden unter anderem die Themen behandelt: „Warum Jesus der Hauptvermittler und Vervollkommner unseres Glaubens ist“ und „Wird durch die Tatsache, dass Jesus ‚angebetet‘ wird, bewiesen, dass er Gott ist?“.

Seniorenversammlung der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG), Ortsverwaltung Rhein-Neckar

Dienstag, 15.03.2011, 14.00 Uhr

Bassermann-Vereinsheim/Naturfreunde

Marshallstr. 51, Schwetzingen

Wir informieren zu aktuellen Problemen der Sozialpolitik, über DB, BEV, BSW und verkehrspolitische Fragen.

Mitglieder der EVG sind herzlich eingeladen.

Interessierte Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Die Veranstaltung am 21.03.11 in Hockenheim findet leider nicht statt.

– Anzeigen –

http://www.lokalmatador.de

Das neue Online-Portal für die Region

Direkt zur ePaper-Rubrik: <http://www.lokalmatador.de/epaper>

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOCAL

Nachrichten | Veranstaltungen | Ratgeber | Video | ePaper

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

„Join the best 2011“ - eine Initiative des unabhängigen Finanz- und Vermögensberaters MLP

Student aus Heidelberg ist Stipendiat von Join the best



Christoph Manuel Decker wird mehrere Monate bei Siemens Management Consulting in Peking hospitieren

(red). Christoph Manuel Decker (22) hat eines der 16 begehrten internationalen Praktika des Stipendienprogramms „Join the best 2011“ erhalten. Der Physik-Student von der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg wird mehrere Monate bei Siemens Management Consulting in Peking hospitieren. Damit setzte er sich in einem mehrstufigen Auswahlverfahren unter bundesweit rund 1.500 Kandidatinnen und Kandidaten durch. Der unabhängige Finanz- und Vermögensberater MLP organisierte die Initiative in Kooperation mit dem Medienpartner Karriere.de bereits zum siebten Mal. „Dieses Praktikum ist eine große Chance für mein späteres Berufsleben“, sagt Christoph

Manuel Decker. „Zudem konnte ich bereits während der Auswahlphase viele Kontakte zu renommierten Unternehmen, aber auch zu Studenten aus ganz Deutschland knüpfen.“ MLP fördert mit dem Stipendienprogramm die Auslandsmobilität von Studierenden und Doktoranden. „Praktische Erfahrungen und Auslandsaufenthalte sind für den Berufseinstieg sehr wertvoll“, sagt Kai Siegmann, MLP-Berater in Heidelberg. „Mit den hochwertigen Auslandspraktika von Join the best bei renommierten Partnerunternehmen können sich die Studierenden von Mitbewerbern abheben und sich erfolgreich am Arbeitsmarkt positionieren.“

Neckar-Odenwald-Kreis

Bei Ökostrom Spitze

(red). Der Neckar-Odenwald-Kreis ist bei der Erzeugung von Ökostrom Spitzenreiter in Baden-Württemberg. Dies geht aus einer aktuellen Erhebung der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS) in München hervor.

Der wissenschaftliche Verband mit rund 3.000 Mitgliedern ermittelt regelmäßig bundesweit den Stand der umweltverträglichen Stromerzeugung. Nach Auswertung des Gesamtstromverbrauchs von Privathaushalten und Betrieben kommt die DGS zum Ergebnis, dass in der Region zwischen Neckartal und Bauland bereits 31% dieses Verbrauches durch nachwachsende Rohstoffe gedeckt werden.

IHK fördert Unternehmen bei Entwicklungszusammenarbeit

(red). Als Pilotprojekt etabliert die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar eine Anlaufstelle für die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Entwicklungspolitik. Im Haus der Wirtschaft in Mannheim geht der bundesweit erste sog. EZ-Scout an den Start. Die Mitgliedsunternehmen erhalten

durch diesen Experten des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) einen direkten Ansprechpartner für ihr Engagement in Entwicklungsländern. Ziel ist es, dass insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen über Projekte der deutschen Entwicklungszusammenarbeit

Einstieg in neue Märkte finden. Initiiert wurde die Maßnahme von Bundesminister Dirk Niebel. Ministerium und IHK sehen in wachstumsstarken Entwicklungsländern wie z. B. Vietnam, Ghana oder Peru hervorragende Marktchancen für deutsche Mittelständler, vor allem im Gesundheits-, Energie- und Klimaschutzbereich.

SAS wächst im 35. Jahr in Folge

(red). Der amerikanische Software-Hersteller SAS blickt auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2010 zurück.

In Deutschland steigerte der Anbieter von Business-Analytics- und Business-Intelligence-Lösungen seinen Umsatz um 5,6 % auf 114 Mio. Euro. Die weltweiten Umsätze wuchsen um 5,2 % auf rd. 1,8 Mrd. US-Dollar. Damit ist SAS seit seiner Gründung im Jahr 1976 ununterbrochen auf Wachstumskurs.

SAS ist heute der neuntgrößte Softwarehersteller weltweit und der größte in privater Hand. Die Deutschland-Zentrale befindet sich seit 1982 in Heidelberg, wo mehr als 350 Mitarbeiter beschäftigt sind.

Studie zum „nachhaltigen Innovationsmanagement“

(red). Vor dem Hintergrund der jüngsten Weltwirtschaftskrise haben das Kompetenzzentrum Innovation und marktorientierte Unternehmensführung (KIM) an der Fachhochschule Ludwigshafen und die Graduate School Rhein-Neckar in Mannheim (GSRN) eine Studie zum Thema „Nachhaltiges Innovati-

onsmanagement“ durchgeführt. Befragt wurden 129 Unternehmen aus der MRN, Deutschland und Europa. Die Ergebnisse zeigen eine hohe Diskrepanz zwischen öffentlicher Diskussion und dem tatsächlichen Stellenwert von Nachhaltigkeit in Unternehmen auf. Bei knapp 40%, vor allem den Mittelständlern, sei-

en die ökologischen und sozialen Aspekte noch nicht ins Bewusstsein gerückt. Mehr als 80% machten Nachhaltigkeit an ökonomischen Messgrößen wie Gewinn- und Renditeentwicklung fest. Auch ergaben sich deutliche Unterschiede im Umgang mit dem Thema zwischen Industrie- und Dienstleistungsunternehmen.